



ULX® WIRELESS MICROPHONE SYSTEMS

Ultra-Wide Band Frequency Agile UHF Systems

Auto Frequency Selection (AFS)

Reliable, Professional Sound Quality

Multi-System Operation

INHALTSVERZEICHNIS

ULX®-SYSTEMKOMPONENTEN	3
ULXS4 STANDARDEMPFÄNGER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE	4
Frontplatte	4
Rückseite	4
ULXP4 PROFI-EMPFÄNGER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE	5
Frontplatte	5
Rückseite	5
EINRICHTEN DES EINZELSYSTEMS	6
Empfängeranschlüsse	6
ERSTMALIGES EINRICHTEN DES EMPFÄNGERS	7
Einschalten des Empfängers	7
Suche nach dem nächsten freien Kanal	7
Ändern der Gruppe	8
Ändern des Kanals	8
Kontrasteinstellung der Anzeige	8
ULX1 TASCHENSENDER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE	9
ULX2 HANDSENDER : EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE	10
ERSTMALIGES EINRICHTEN DES SENDERS	11
Einsetzen der Senderbatterie	11
Anschlüsse des Taschensendersystems ULX1	11
Einschalten des Senders	11
Prüfen der Senderbatterieladung	12
Bedämpfungseinstellungen des Taschensenders ULX1	12
Einstellen der Senderbetriebsfrequenz	12
SYSTEMBETRIEB	14
Eingangsverstärkung (Gain) am Sender	14
Sperrern der Senderfrequenzumstellungen	15
Freigabe der Senderfrequenzumstellungen	15
Sperrern des AN/AUS-Schalters	16
Freigabe des AN/AUS-Schalters	16
ERWEITERTER PROGRAMMIERMODUS (NUR MODELLE ULXP4)	17
Suchen nach Frequenzgruppen	17
Einstellen der Empfängerrauschsperrnwerte	17
Sperrern des Empfängers	18
Freigabe des Empfängers	18
INSTALLATION DES EMPFÄNGERS	19
ULXS4 Standardempfänger auf Tischplatte aufstellen	19
Rack-Montage eines ULXP4 Profi-Empfängers	19
Rack-Montage zweier ULXP4 Empfänger	20
SPEZIFIKATIONEN	21
ZERTIFIZIERUNG	23
ERSATZTEILE	24
MITGELIEFERTES ZUBEHÖR	24
SONDERZUBEHÖR	24
BATTERIELEBENSDAUER	25
STÖRUNGSSUCHE	25
LIZENZINFORMATIONEN	27
UNBESCHRÄNKTE ZWEIJÄHRIGE GEWÄHRLEISTUNG	27

ULX®-SYSTEMKOMPONENTEN

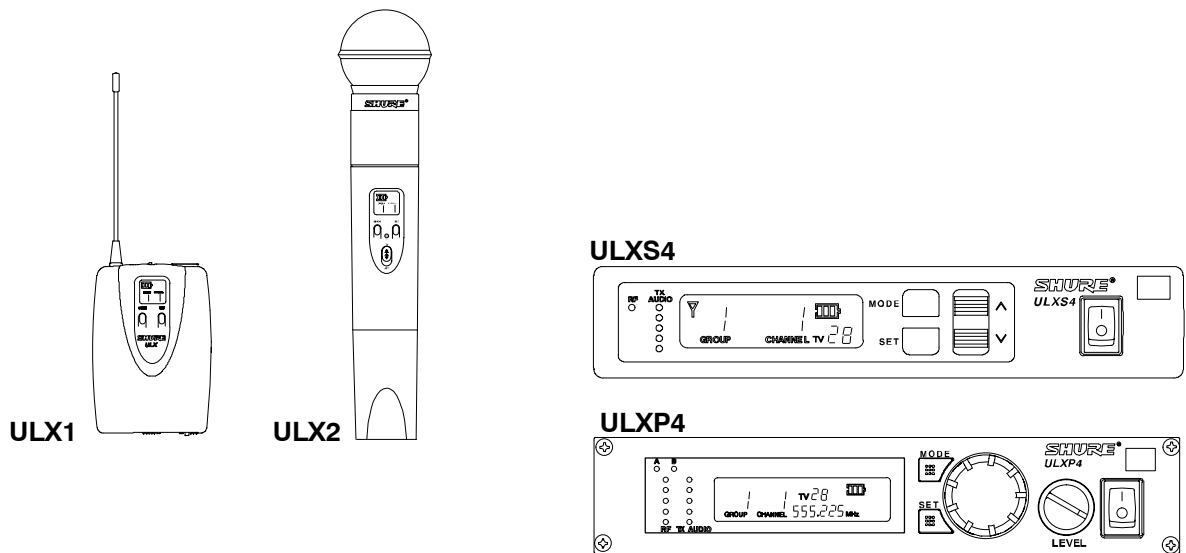


ABBILDUNG 1

Jedes Shure-ULX®-Drahtlossystem umfasst die folgenden Komponenten. Siehe die Abbildung 1:

Taschensender ULX1 mit entweder einem Lavalier-Mikrofon, einem Musikinstrumenten-Adapterkabel oder einem Kopfbügelmikrofon

oder ein

Mikrofon-Handsender ULX2 mit einem auswechselbaren Shure Mikrofonkopf

und ein

ULXS4 Standard-Empfänger in Diversity-Technik

oder ein

ULXS4 Profi-Empfänger in Diversity-Technik mit Befestigungsteilen für die Rack-Montage

oder

ULXP4D besteht aus zwei Profi-Empfängern in Diversity-Technik. Befestigungsteile und Verbindungsschienen sind im Lieferumfang.

ULXS4 STANDARDEMPFÄNGER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE

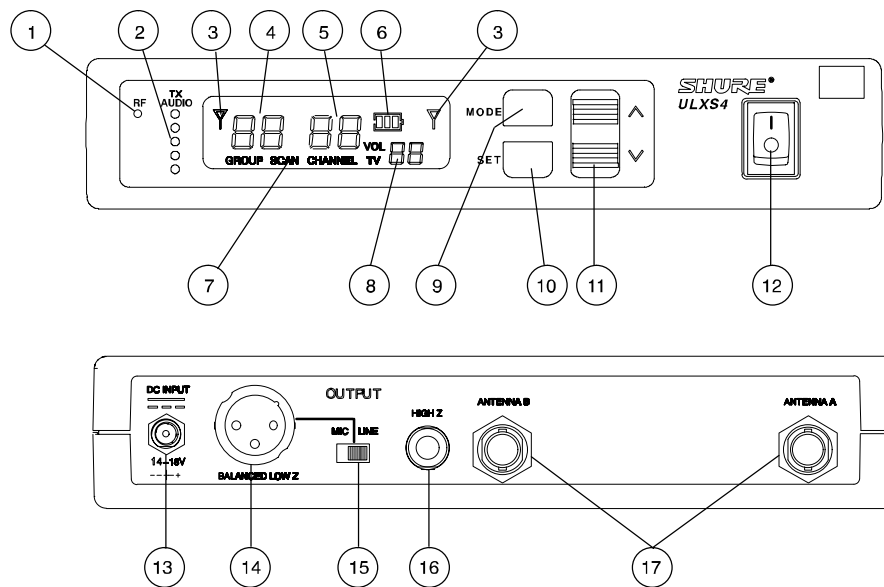


ABBILDUNG 2

Frontplatte

1. „HF-Anzeige“. Leuchtet grün auf, wenn HF (Hochfrequenz)–Signale empfangen werden.
2. „TX Audio“-Pegelanzeiger. Zeigen den Audiopegel des übertragenen Audiosignals (TX) an. Grün bedeutet normalen Betrieb. Orange bedeutet nahezu Überlastung. Rot bedeutet zu hoher Audiopegel.
3. **Empfangsantennenanzeige**. Erscheint auf der linken oder rechten Seite der Anzeige, je nachdem, welche Antenne das stärkste HF-Signal empfängt.
4. **Gruppen-Anzeige (GROUP)**. Gibt die Nummer der vorgewählten kompatiblen Frequenzgruppe an, in der das System arbeitet.
5. **KANALANZEIGE (CHANNEL)**. Zeigt die aktuelle Kanalnummer innerhalb der Frequenzgruppe an.
6. **Batterieanzeige des Senders**. Zeigt die verbleibende Lebensdauer der Senderbatterie bei eingeschaltetem Sender an.
7. **Suchlauf-Anzeige (SCAN)**. Erscheint, wenn der Kanalsuchlauf-Modus aktiviert ist.
8. **TV-Kanal-/Lautstärkepegelanzeige**. Zeigt den Lautstärkepegel und den UHF TV-Kanal in kleinen Ziffern an (nur für U.S.A.).
9. **MODE-Taste**. Diesen Taste drücken, um die Optionen des Anzeigemenüs der Reihe nach anzuzeigen.
10. **SET-Taste**. Speichert die geänderte Einstellung.
11. **^ / v Taste**. Diesen Taste drücken, um den Lautstärkepegel, die Gruppen-/Kanaleinstellungen oder den Anzeigecontrast zu erhöhen oder zu verringern.
12. **An/Aus-Schalter**. Schaltet den Empfänger an und aus.

Rückseite

13. **Netzanschluss**. Dient zur Stromversorgung durch den mitgelieferten Wechselstromadapter oder durch eine gefilterte 14–18-V-Gleichstromversorgung (min. 550 mA). Dient auch zur Gleichstromversorgung durch eine SHURE UA844 oder UA845 Antennenweiche.
14. **XLR-Ausgang (symmetrisch, niederohmig)**. Bietet niederohmigen, symmetrischen Mikrofonpegel- oder Leitungspegel-Ausgang.
15. **Mic/Line-Schalter**. Wählt den Ausgang des niederohmigen, symmetrischen XLR-Steckers. Kann auf Mikrofon (–27 dBV) oder Leitungspegel (+4.3 dBu) eingestellt werden. Der Mic/Line-Schalter (Mikrofon/Leitung) hat keinen Einfluss auf die unsymmetrische 6,3 mm Klinkensteckbuchse.
16. **Ausgang (hochohmige, unsymmetrische 6,3 mm Klinkensteckbuchse)**. Zusätzlicher hochohmiger, unsymmetrischer Ausgang.
17. **Antenneneingänge**. BNC-Stecker sorgen für die Verbindung mit den mitgelieferten Antennen. Sie liefern darüber hinaus 15V= Spannungsversorgung für entfernt aufgestellte Antennen.

ULXP4 PROFI-EMPFÄNGER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE

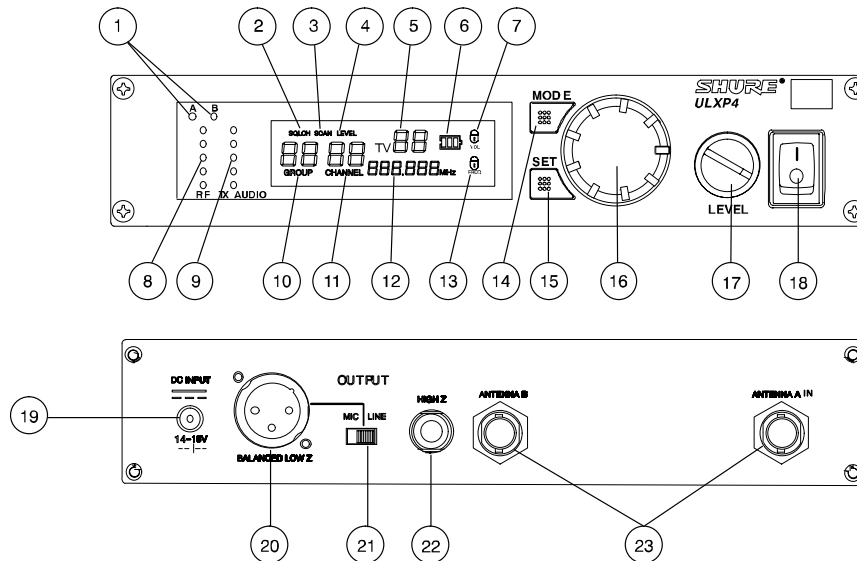


ABBILDUNG 3

Frontplatte

1. **Empfangsantennenanzeige.** Eine der beiden orangen LEDs leuchtet, um anzuzeigen, welche Antenne das stärkste HF-Signal (Hochfrequenz) empfängt.
2. **RAUSCHSPERREN-Anzeige (Squelch).** Erscheint, wenn der Rauschsperrpegel-Modus ausgewählt ist.
3. **Suchlauf-Anzeige (SCAN).** Erscheint, wenn der Empfänger eine freie Gruppe oder einen freien Kanal sucht.
4. **Lautstärkepegel-Warnanzeige.** Zeigt an, dass sich die Stellung des Lautstärkepegel-Regler-Tastes von der vorher gesperrten Lautstärkepegel-einstellung unterscheidet.
5. **TV-Kanalanzeige.** Zeigt den UHF-TV-Kanal an, in dem das System arbeitet (nur für U.S.A.).
6. **Batterieanzeige des Senders.** Zeigt die verbleibende Lebensdauer der Senderbatterie bei eingeschaltetem Sender an.
7. **Lautstärkesperrenanzeige.** Erscheint, nachdem die Lautstärkepegel-einstellung gesperrt worden ist.
8. **HF-Pegelanzeigen.** Zeigen die Signalfeldstärke des empfangenen HF-Signals an.
9. **„TX Audio“-Pegelanzeigen.** Zeigen den Audiopegel des übertragenen Audiosignals (TX) an. Grün bedeutet normalen Betrieb. Orange bedeutet nahezu Überlastung. Rot bedeutet zu hoher Audiopegel.
10. **Gruppen-Anzeige (GROUP).** Gibt die Nummer der vorgewählten Frequenzgruppe an, in der das System arbeitet.
11. **KANALANZEIGE (CHANNEL).** Zeigt die aktuelle Kanalnummer innerhalb der Frequenzgruppe an.
12. **FREQUENZANZEIGE.** Zeigt die aktuelle Frequenz in Megahertz (MHz) an.
13. **Anzeige für gesperrte Frequenzumschaltung. Erscheint, nachdem die Frequenzumschaltung gesperrt wurde.**
14. **MODE-Taste.** Diesen Taste drücken, um die Optionen des Anzeigemenüs der Reihe nach anzuzeigen.
15. **SET-Taste.** Speichert die geänderte Einstellung.
16. **Anzeige-Regler-Taste.** Diesen Taste drehen, um die Gruppen-/Kanaleinstellungen oder die Rauschsperr-einstellung zu ändern, oder um nach einer Gruppe oder einem Kanal zu suchen.
17. **Pegelsteller.** Stellt den Empfänger-Audio-Ausgangspegel so ein, dass er dem erforderlichen Eingangspegel eines Mischpults oder Verstärkers entspricht. Gewöhnlich ist dieses Bedienelement auf Rechtsanschlag eingestellt.
18. **An/Aus-Schalter.** Schaltet den Empfänger an und aus.

Rückseite

19. **Netzanschluss.** Dient zur Stromversorgung durch den mitgelieferten Wechselstromadapter oder durch eine gefilterte 14–18-V-Gleichstromversorgung (min. 550 mA). Dient auch zur Gleichstromversorgung durch eine SHURE UA844 oder UA845 Antennenweiche.
20. **XLR-Ausgang (symmetrisch, niederohmig).** Bietet niederohmigen, symmetrischen Mikrofonpegel- oder Leitungspegel-Ausgang.
21. **Mic/Line-Schalter.** Wählt den Ausgang des niederohmigen, symmetrischen XLR-Steckers. Kann auf Mikrofon (–27 dBV) oder Leitungspegel (+4.3 dBV) eingestellt werden. Der Schalter hat keinen Einfluss auf den Ausgang der unsymmetrischen 1/4-Zoll-Klinkensteckbuchse.
22. **Ausgang (hochohmige, unsymmetrische 6,3 mm –Klinkensteckbuchse).** Zusätzlicher hochohmiger, unsymmetrischer Ausgang. Bietet hochohmigen, unsymmetrischen Zusatzpegel-Ausgang.
23. **Antenneneingänge.** BNC-Stecker sorgen für die Verbindung mit den mitgelieferten Antennen. Sie liefern darüber hinaus 15V= Spannungsversorgung für entfernt aufgestellte Antennen.

EINRICHTEN DES EINZELSYSTEMS

Empfängeranschlüsse

HINWEIS: Wenn mehrere Systeme ULXP4 Professional oder Systeme mit mehreren Empfängern ULXP4 installiert werden, siehe auch den Abschnitt „Erweiterte Programmierung“ in dieser Bedienungsanleitung.

1. Das Gleichstrom-Netzteil an den Netzanschluss auf der Rückseite des Empfängers anschließen. Siehe die Abbildung 4. Das andere Ende des Netzteils an eine Steckdose anschließen.

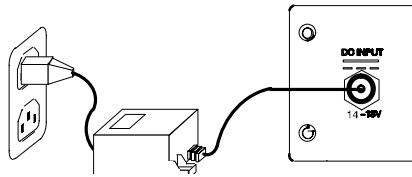


ABBILDUNG 4

2. Die beiden Antennen an den ANTENNA-Anschlüssen anbringen. Siehe die Abbildung 5. Der ULXS4 wird mit Viertelwellenantennen geliefert, der ULXP4 wird mit Halbwellenantennen geliefert.

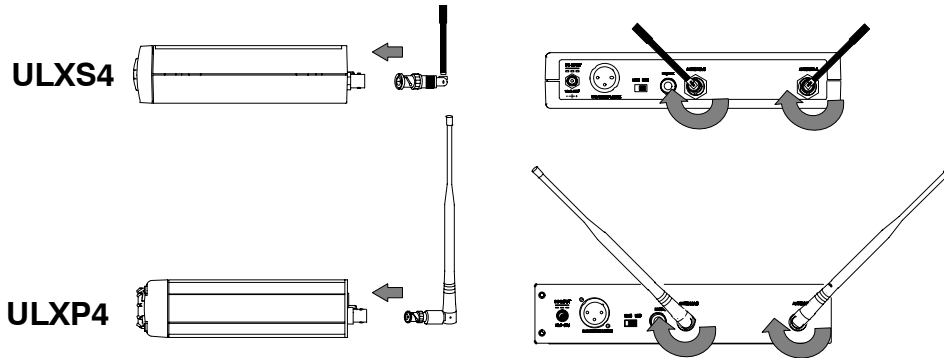


ABBILDUNG 5

3. Die Audioausgänge des Empfängers mit Audiokabeln (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Audioeingänge des Beschallungssystems, Mischpultes und/oder Verstärkers anschließen. Siehe die Abbildung 6.

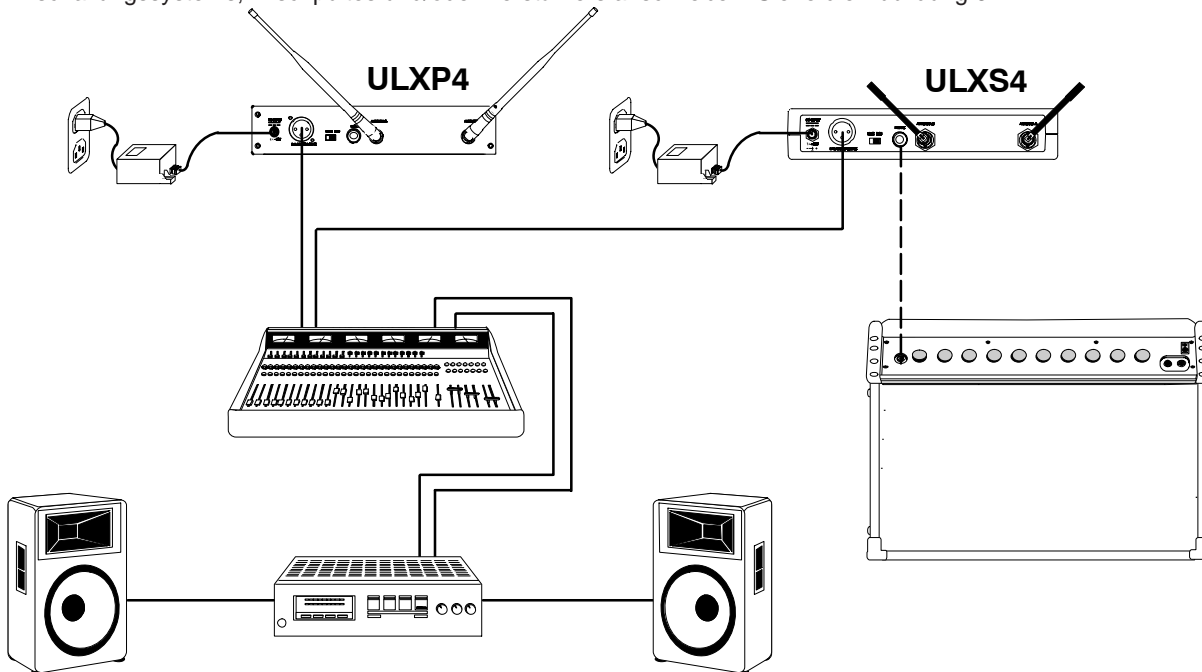


ABBILDUNG 6

4. Wenn der XLR-Empfängerausgang verwendet wird, sicherstellen, dass die Einstellung des Schalters MIC/LINE mit den Eingangsparametern des Mischpults oder Verstärkers übereinstimmt. Siehe die Abbildung 7. Der Mic-/Line-Schalter hat keinen Einfluss auf den Ausgang der unsymmetrischen 6,3mm Klinckensteckbuchse.

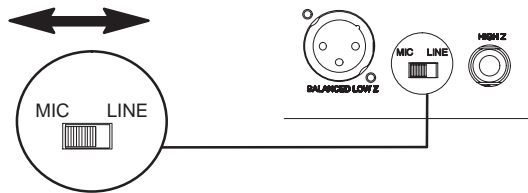


ABBILDUNG 7

ERSTMALIGES EINRICHTEN DES EMPFÄNGERS

HINWEIS: Diese Anleitung geht davon aus, dass keine anderen drahtlosen Mikrofonsysteme in Verwendung sind.

Einschalten des Empfängers

HINWEIS: Den Sender NICHT einschalten, bevor der Empfänger eingeschaltet wurde. Wird der Sender zuerst eingeschaltet, stört er den Frequenzsuchlauf des Empfängers.

Den Empfänger anschalten, indem der An/Aus-Schalter gedrückt wird. Die Standardeinstellung Gruppe 1 Kanal 1 erscheint auf der Empfängeranzeige. Siehe die Abbildung 8.

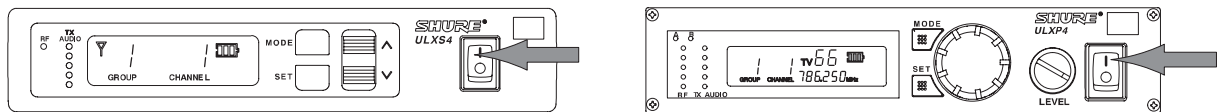


ABBILDUNG 8

Suche nach dem nächsten freien Kanal

- Einmal auf die Taste MODE am Empfänger drücken, um den Suchlauf-Modus zu starten. Auf der Anzeige blinkt SCAN CHANNEL. Siehe die Abbildung 9.



ABBILDUNG 9

- Die Knöpfe oder (ULXS4) drücken, oder den Regler/Taste (ULXP4) eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen. Die Nummer des nächsten freien Kanals erscheint auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 10.



ABBILDUNG 10

HINWEIS: Wenn „NO“ auf der Anzeige erscheint, hat der Empfänger keinen freien Kanal in der aktuellen Gruppe gefunden. Die Gruppe ändern, wie in den Anweisungen der nächsten Seite beschrieben. Nachdem die Gruppe geändert wurde, die oben angeführten Schritte 1 und 2 wiederholen.

- Um den Empfänger auf den neuen Kanal abzustimmen, die Taste SET drücken. Die Anzeige kehrt in den Standardmodus zurück. Siehe die Abbildung 11.

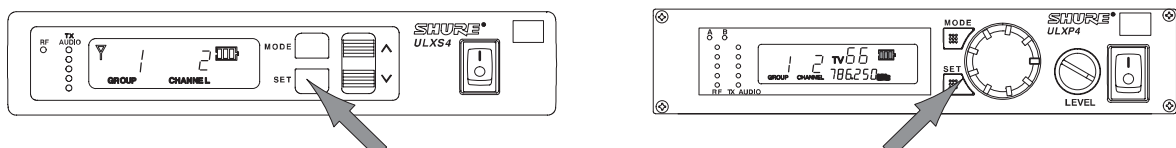


ABBILDUNG 11

DER EMPFÄNGER IST NUN BETRIEBSBEREIT.

DIESES VERFAHREN MUSS NUR DANN WIEDERHOLT WERDEN, WENN DER EMPFÄNGER AN EINEM ANDEREN ORT AUFGESTELLT WIRD. MIT DEM ABSCHNITT ZUM EINRICHTEN DES SENDERS FORTFAHREN.

Ändern der Gruppe

1. Die Taste MODE zweimal drücken. Auf der Anzeige blinkt das Wort GROUP (Gruppe). Siehe die Abbildung 12.

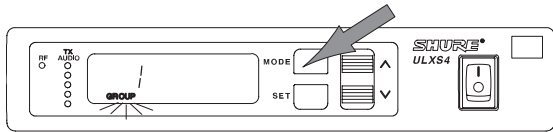
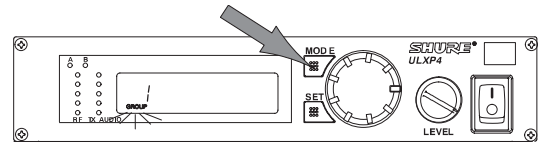


ABBILDUNG 12



2. Die Knöpfe oder (ULXS4) drücken, oder den ReglerTaste (ULXP4) drehen. Die Nummer der neuen Frequenzgruppe erscheint auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 13.

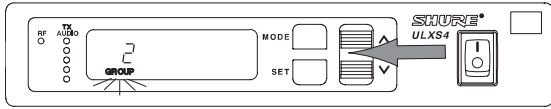
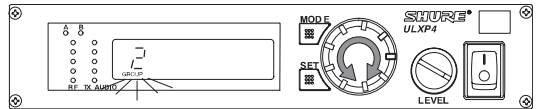


ABBILDUNG 13



3. Um den Empfänger auf die neue Gruppe abzustimmen, die Taste SET drücken. Die Anzeige geht in den Kanaländerrungs-Modus über. Noch einmal auf die Taste MODE drücken, um zum Standardmodus zurückzukehren. HINWEIS: In jeder neuen Gruppe ist der Empfänger standardmäßig immer auf den ersten Kanal eingestellt.

Ändern des Kanals

1. Die Taste MODE dreimal drücken. Auf der Anzeige blinkt das Wort CHANNEL (Kanal). Siehe die Abbildung 14.

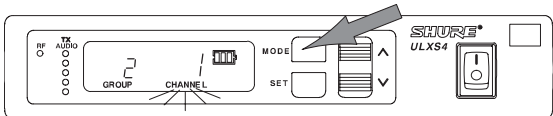
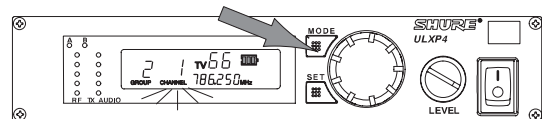


ABBILDUNG 14



2. Die Knöpfe oder (ULXS4) drücken, oder den ReglerTaste (ULXP4) drehen. Die Nummer des neuen Kanals erscheint auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 15.

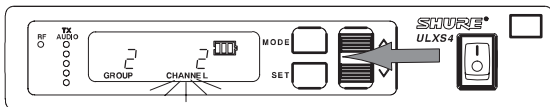
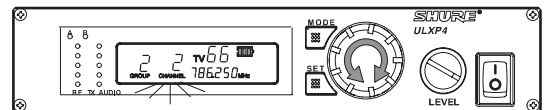


ABBILDUNG 15



3. Um den neuen Kanal zu speichern, die Taste SET drücken. Der Empfänger kehrt anschließend in den Standardmodus zurück.

Kontrasteinstellung der Anzeige

Die Taste MODE zwei Sekunden lang gedrückt halten. „LCD“ erscheint auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 16.

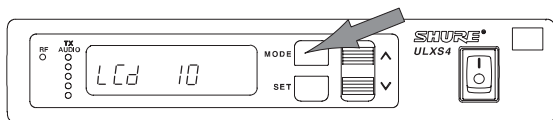
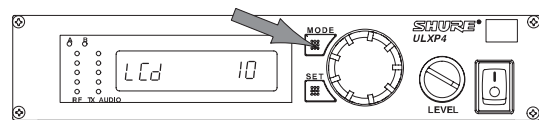


ABBILDUNG 16



4. Die Knöpfe oder (ULXS4) drücken oder den ReglerTaste (ULXP4) drehen, um den Kontrast der Anzeige zu erhöhen oder zu verringern. Siehe die Abbildung 17.

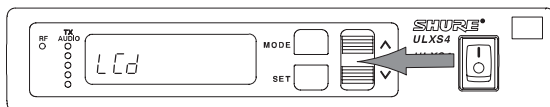
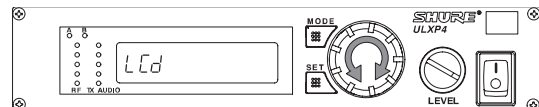


ABBILDUNG 17



5. Um die neue Kontrasteinstellung zu speichern, die Taste SET drücken. Die Anzeige kehrt in den Standardmodus zurück. Um in den Standardmodus zurückzukehren, ohne die Einstellung des Anzeigekontrastes zu ändern, die Taste MODE drücken.

ULX1 TASCHENSENDER: EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE

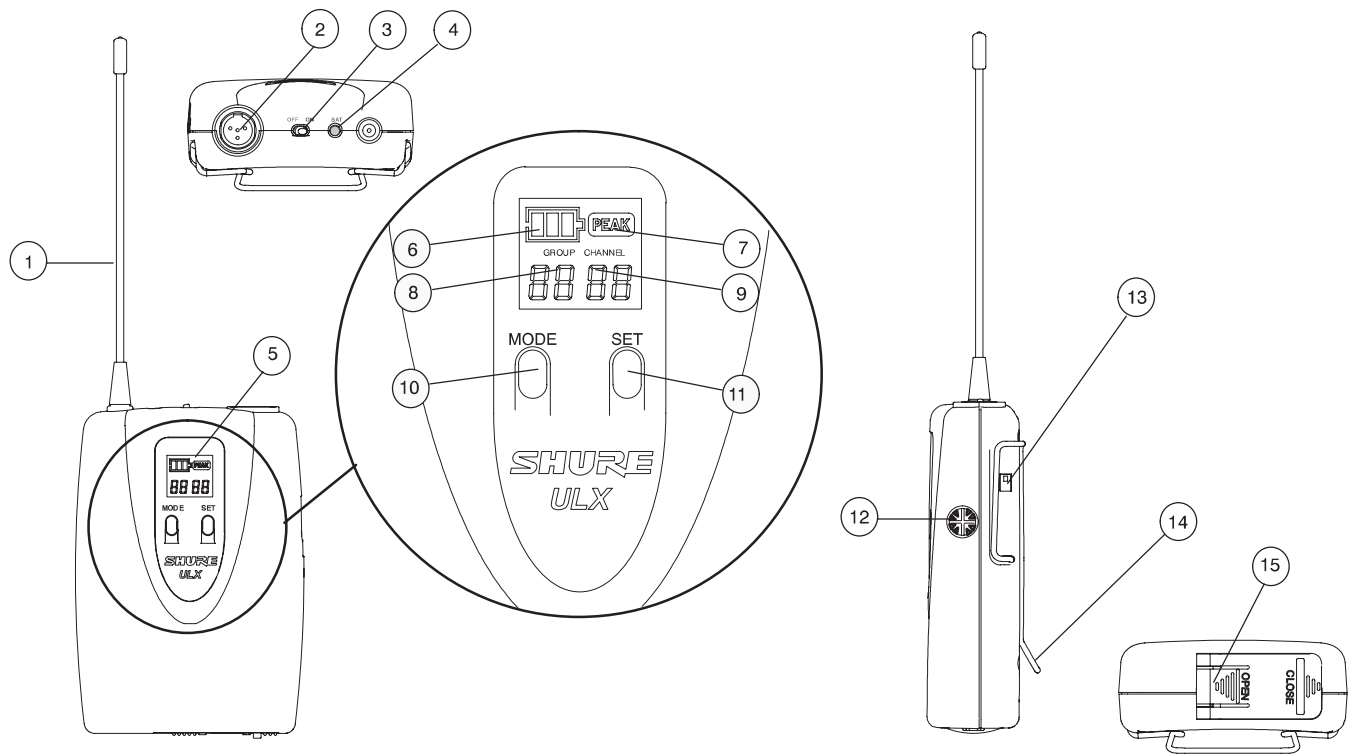


ABBILDUNG 18

1. **Antenne.** An der Oberseite des ULX1 Taschensenders ist eine biegsame Viertelwellenantenne fest angebracht.
2. **Betriebs-/Batterie-LED.** Wenn sich der An/Aus-Schalter in der Stellung ON befindet, leuchtet diese LED grün auf und zeigt damit an, dass der Sender eingeschaltet ist. Die Farbe der LED ändert sich auf Rot, wenn die Batterie schwach ist. Siehe den Absatz „Prüfen der Senderbatterieladung“.
3. **AN/AUS-Schalter.** Schaltet die Spannungsversorgung des Senders an und aus.
4. **Eingang.** Dieser –TA4F–Eingang sorgt für den Anschluss verschiedener Shure-Lavalier-, –Instrumenten- und Kopfbügelmikrofone und Instrumentenadapterkabel.
5. **Anzeigefenster.** Enthält die Gruppen- und Kanaleinstellungen, die Batteriezustand- und die PEAK (Spitzenwert)-Anzeige.
6. **Batteriezustand-Symbol.** Gibt die verbleibende Batterielebensdauer an.
7. **Spitzenwert-(PEAK)-Symbol.** Dieses Symbol erscheint, wenn das Audio-Eingangssignal den Sender überlastet. Nachdem die Eingangsüberlastung festgestellt wird, wird das Symbol 2 Sekunden lang angezeigt.
8. **Gruppen-Anzeige (GROUP).** Gibt die Nummer der Frequenzgruppe an, in der der Sender arbeitet.
9. **Kanal-Anzeige (CHANNEL).** Zeigt die aktuelle Kanalnummer innerhalb der Frequenzgruppe an.
10. **MODE-Taste.** Dient zur Auswahl zwischen Gruppen- oder Kanalmodus.
11. **SET-Taste.** Dient zum Ändern der Gruppen- oder Kanaleinstellung.
12. **Eingangsverstärkungsregler (Gain).** Ändert die Empfindlichkeit des Audioeingangs zur Anpassung an verschiedener Schallquellen (z.B. lauter Gesang, leise Sprechstimme oder Musikinstrument). Siehe den Absatz „Eingangsverstärkung (Gain) am Sender“.
13. **Eingangsbedämpfungsschalter.** Dient zur Auswahl der 0dB- oder –20dB Bedämpfung. Die Stellung 0dB ist für Stimmen und Musikinstrumente mit geringer Ausgangsleistung geeignet. Die Dämpfungsgliedstellung 20 dB ist für Musikinstrumente mit hoher Ausgangsleistung, wie elektrische Gitarren mit aktiver Elektronik.
14. **Gürtelclip.** Ermöglicht das Tragen des Senders an einem Gürtel, Hosen-/Rockbund oder Gitarrenriem.
15. **Batteriefachabdeckung.** Klappdeckel öffnen, um 9V Batterie einzulegen oder zu tauschen.

ULX2 HANDSENDER : EIGENSCHAFTEN UND BEDIENELEMENTE

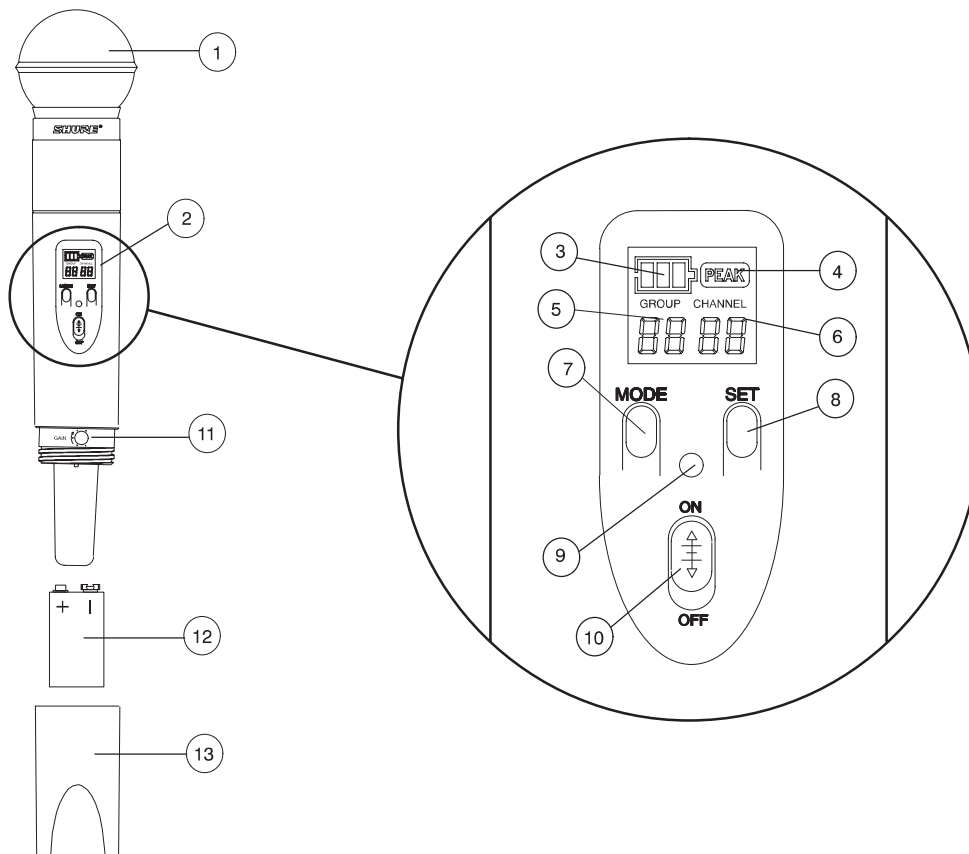


ABBILDUNG 19

1. **Grill.** Schützt die Mikrofonskapsel und hilft Atem- und Windgeräusche zu reduzieren. Die Grills für verschiedene Mikrofonsköpfe sehen unterschiedlich aus.
2. **Anzeigefenster.** Enthält die Gruppen- und Kanaleinstellungen, die Batteriezustand- und die PEAK (Spitzenwert)-Anzeige.
3. **Batteriezustand-Symbol.** Gibt die verbleibende Batterielebensdauer an.
4. **Spitzenwert-(PEAK)-Symbol.** Dieses Symbol erscheint, wenn das Eingangssignal den Sender überlastet. Nachdem die Eingangsüberlastung festgestellt wird, wird das Symbol 2 Sekunden lang angezeigt.
5. **Gruppenanzeige (GROUP).** Gibt die Nummer der Frequenzgruppe an, in der der Sender arbeitet.
6. **Kanalanzeige (CHANNEL).** Zeigt die aktuelle Kanalnummer innerhalb der Frequenzgruppe an.
7. **MODE-Taste.** Dient zur Auswahl zwischen Gruppen- oder Kanalmodus.
8. **SET-Taste.** Dient zum Ändern der Gruppen- oder Kanaleinstellung.
9. **Betriebs-/Batterie-LED.** Wenn sich der An/Aus-Schalter in der Stellung ON befindet, leuchtet diese LED grün auf und zeigt damit an, dass der Sender eingeschaltet ist. Die Farbe der LED ändert sich auf Rot, wenn die Batterie schwach ist. Siehe den Absatz „Prüfen der Senderbatterieladung“.
10. **AN/AUS-Schalter.** Schaltet den Sender an und aus.
11. **Eingangsverstärkungsregler (Gain).** Ändert die Empfindlichkeit des Audiopegels zur Aufnahme verschiedener Tonquellen (z.B. lauter Gesang oder leise Sprechstimme). Siehe den Absatz „Eingangsverstärkung (Gain) am Sender“.
12. **9V Batterie.** Versorgt den Sender und das Mikrofon mit Strom.
13. **Batteriefachabdeckung.** Diese Abdeckung aufschrauben, um die Batterie und den Pegelsteller (Gain) zugänglich zu machen

ERSTMALIGES EINRICHTEN DES SENDERS

Einsetzen der Senderbatterie

Das Batteriefach öffnen und eine neue 9V Alkali- oder Lithiumbatterie einsetzen. Siehe die Abbildung 20.

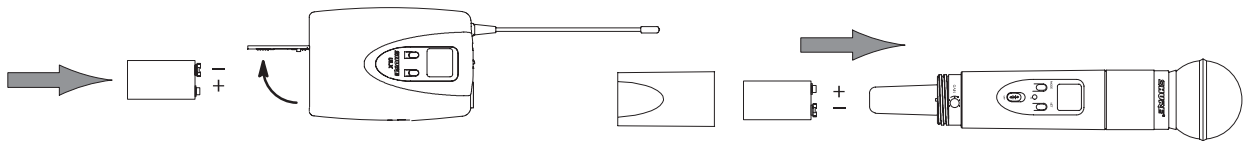


ABBILDUNG 20

Anschlüsse des Taschensendersystems ULX1

Wenn ein Taschensendersystem mit einem Shure Lavalier-Mikrofon oder Instrumentenadapterkabel verwendet wird, das Mikrophonkabel oder das Instrumentenadapterkabel in den Eingang des Senders stecken. Siehe die Abbildung 21.

HINWEIS: Die Verdrahtung des Sendereingangs ist für Shure-Mikrofone ausgelegt.

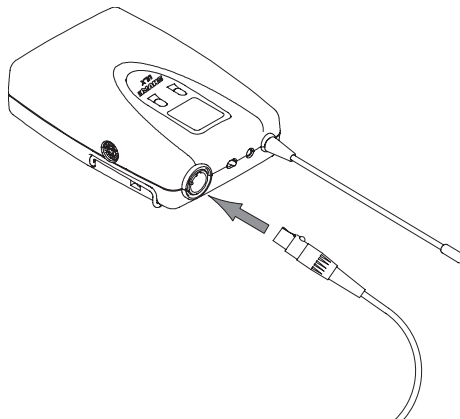


ABBILDUNG 21

Einschalten des Senders

HINWEIS: Den Sender NICHT einschalten, bevor der Empfänger eingeschaltet wurde. Sobald der Empfänger eine freie Frequenz gefunden hat, den Sender einschalten und auf diese Empfängerfrequenz einstellen. Wird der Sender zuerst eingeschaltet, stört er den Frequenzsuchlauf des Empfängers.

Den AN/AUS-Schalter des Senders auf ON schieben. Siehe die Abbildung 22. Die Betriebs-LED leuchtet kurzzeitig auf und leuchtet dann ständig grün. Die Standardfrequenzeinstellung (Kanal 1, Gruppe 1) erscheint auf der Anzeige.

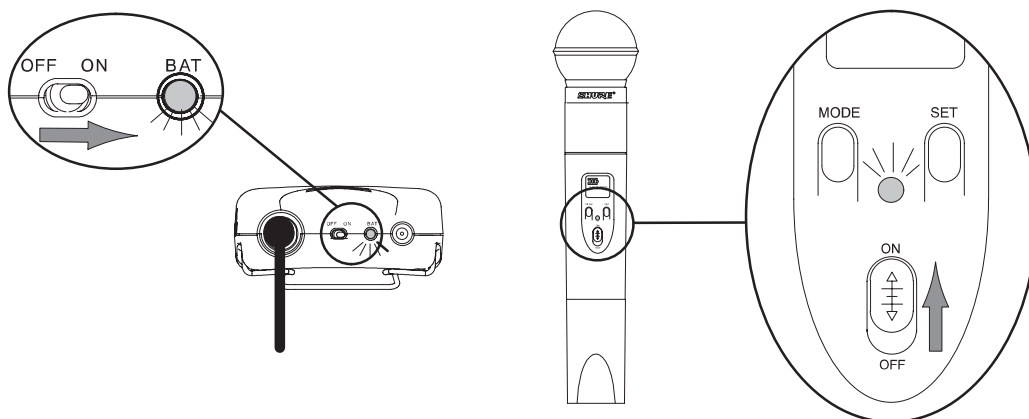


ABBILDUNG 22

Prüfen der Senderbatterieladung

Bei eingeschaltetem Sender das Batteriezustand-Symbol auf der Anzeige beobachten. Die Anzahl der schattierten Balken des Symbols gibt die ungefähre verbleibende Batterielebensdauer an. Siehe die Abbildung 23.

HINWEIS: Die Batterielebensdauer wird auf der Grundlage einer 9V Alkalibatterie angegeben. Für Details zu anderen Batterietypen siehe den Absatz „Batterielebensdauer“ oder den Abschnitt FAQ der Shure-Web-Site unter www.shure.com. Sobald das Symbol der entladenen Batterie erscheint, wird der Pilotton ausgeschaltet und der Empfänger wird stumm geschaltet.



ABBILDUNG 23

Bedämpfungseinstellungen des Taschensenders ULX1

Wenn ein Lavalier-Mikrofon verwendet wird, darauf achten, dass der Dämpfungsschalter in der Stellung 0 dB ist. Wenn ein Instrumentenadapterkabel verwendet wird, den Dämpfungsschalter in die Stellung -20 dB schieben. Siehe die Abbildung 24.

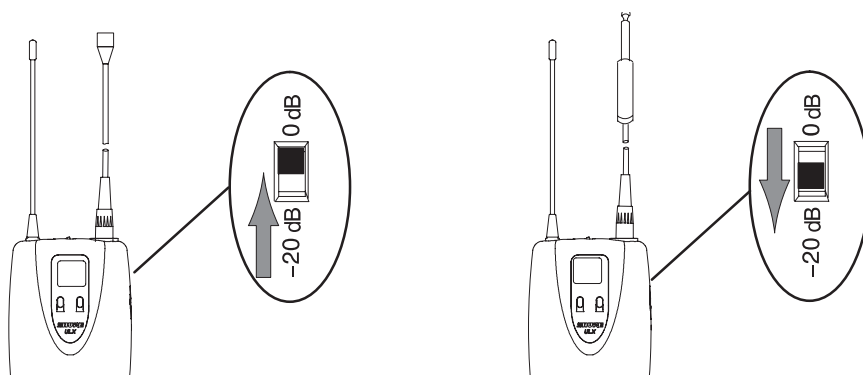


ABBILDUNG 24

Einstellen der Senderbetriebsfrequenz

1. Die Gruppen- und Kanalnummer auf der Empfängeranzeige beachten. Die Taste MODE drücken und niedergedrückt halten, bis nur die Gruppennummer angezeigt wird. Siehe die Abbildung 25.

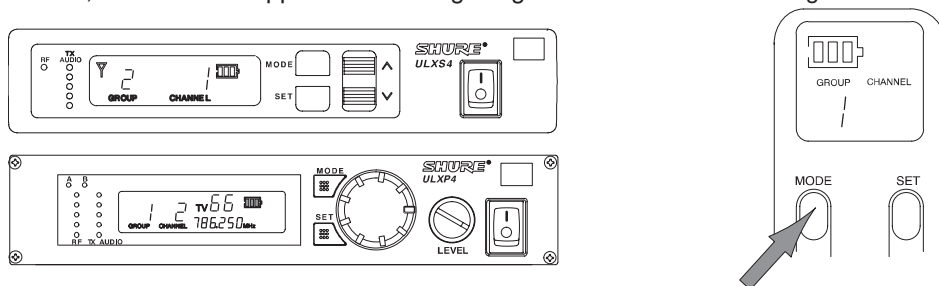


ABBILDUNG 25

2. Bei Bedarf die Taste SET drücken, um die Gruppennummer weiterzuschalten, bis sie mit der Gruppennummer auf der Empfängeranzeige übereinstimmt.
3. Die Taste MODE nochmals drücken, um die neue Gruppeneinstellung auszuwählen und zum Kanal-Auswahlmodus zu wechseln. Die Gruppennummer wird ausgeblendet und nur die Kanalnummer ist sichtbar. Siehe die Abbildung 26.

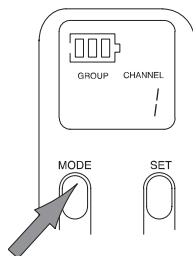


ABBILDUNG 26

4. Um sich in Kanal- und Gruppennummern auch abwärts bewegen zu können, die SET Taste gedrückt halten und dann zusätzlich die MODE Taste kurz drücken. Siehe Abbildung 27.

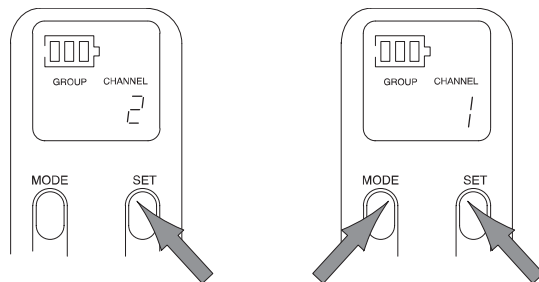


ABBILDUNG 27

5. Die Taste SET drücken, um zur gewünschten Kanalnummer umzuschalten. Siehe die Abbildung 28.

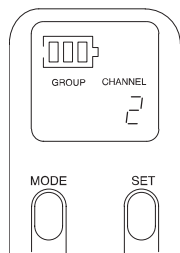


ABBILDUNG 28

6. Um die neue Kanaleinstellung auszuwählen, die Taste MODE nochmals drücken. „FrCh“ erscheint vorübergehend in der Anzeige. Dies gibt an, dass die Frequenz geändert wurde. Anschließend werden die neuen Gruppen- und Kanaleinstellungen angezeigt. Siehe die Abbildung 29.

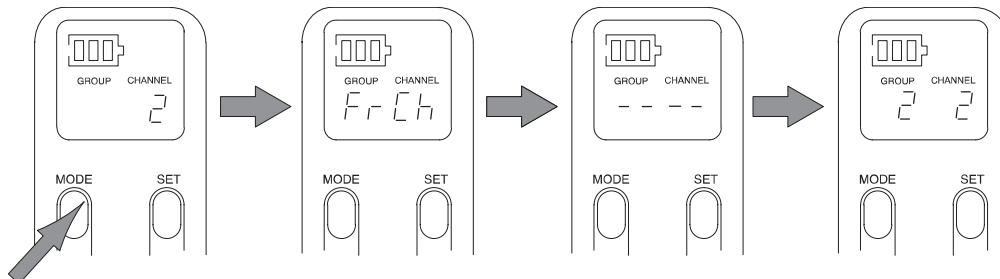


ABBILDUNG 29

7. Sicherstellen, dass die Einstellungen der Gruppe und des Kanals am Sender mit den Einstellungen von Gruppe und Kanal am Empfänger übereinstimmen. Siehe die Abbildung 30. Wenn der Taschensender verwendet wird, diesen am Gürtel, Hosen-/Rockbund oder Gitarrenzug befestigen.

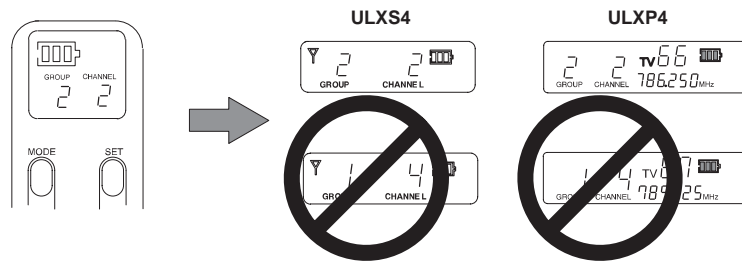


ABBILDUNG 30

DER SENDER IST NUN BETRIEBSBEREIT. BEI INSTALLATIONEN MIT MEHREREN SYSTEMEN DEN SENDER ANGESCHALTET LASSEN, ZUR „GRUNDPROGRAMMIERUNG DES EMPFÄNGERS“ ZURÜCKKEHREN, UND DAS EINRICHTUNGSVERFAHREN FÜR JEDES SYSTEM WIEDERHOLEN.

SYSTEMBETRIEB

In das Mikrofon sprechen bzw. das Musikinstrument spielen. Vorausgesetzt, das Tonsystem ist ordnungsgemäß eingerichtet und funktionsbereit, sollte der Klang der Stimme oder des Instruments aus den Lautsprechern gehört werden. Auf dem Empfänger sollten außerdem die HF- und Audio-LEDs aufleuchten. Die roten LEDs TX AUDIO am Empfänger sollten nur kurz aufleuchten, wenn laut in das Mikrofon gesprochen bzw. das Musikinstrument laut gespielt wird. Siehe die Abbildung 31.

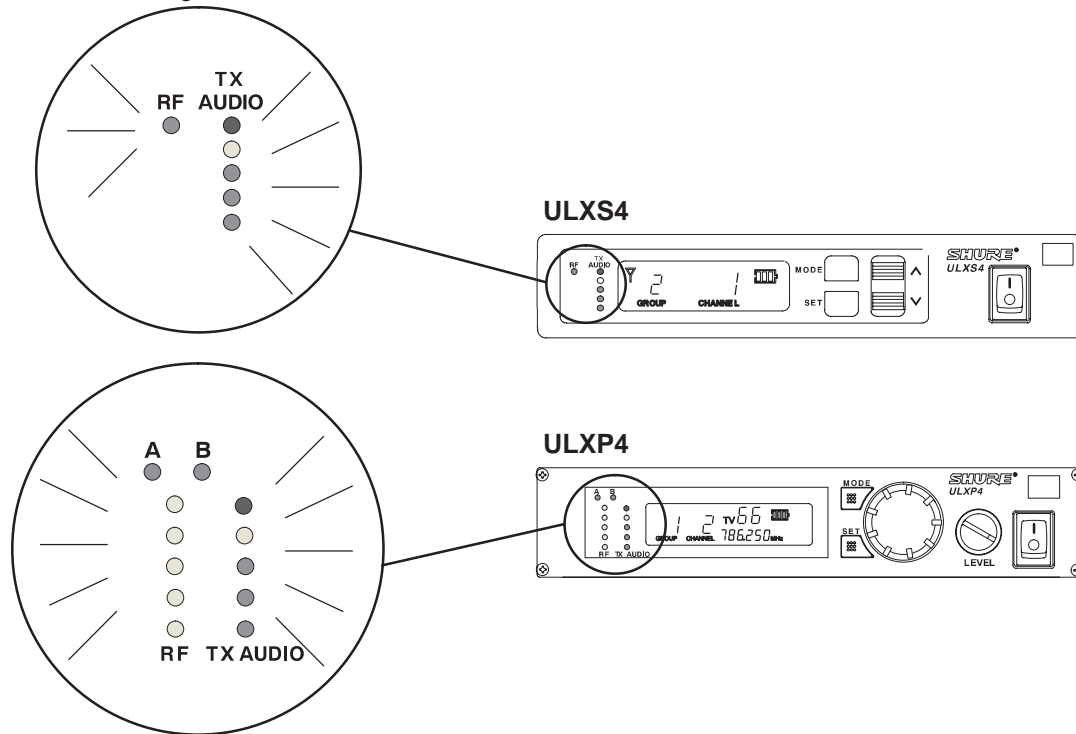


ABBILDUNG 31

Eingangsverstärkung (Gain) am Sender

Die Eingangsverstärkung (Gain) am Sender bei Bedarf so lange nachregeln, bis nur die gelben LEDs auf dem Empfänger aufleuchten, wenn in das Mikrofon gesprochen oder das Musikinstrument gespielt wird. Den mitgelieferten Schraubenzieher für die Justierung verwenden. Die roten TX Audio LEDs am Empfänger sollten nur kurz aufleuchten, wenn laut in das Mikrofon gesprochen bzw. das Musikinstrument laut gespielt wird. Siehe die Abbildung 32.

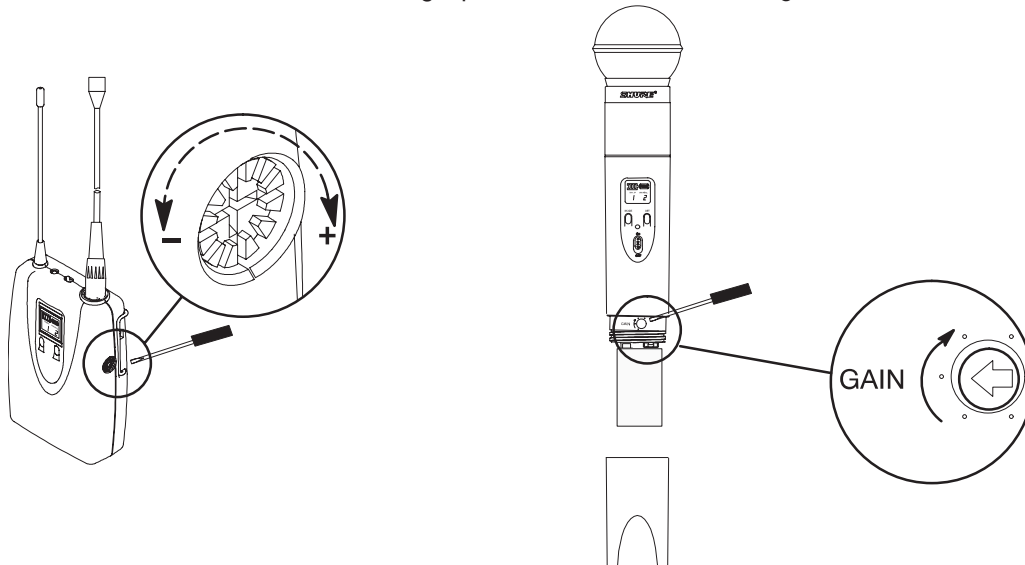


ABBILDUNG 32

Sperren der Senderfrequenzumstellungen

1. Siehe Abbildung 33. Den AN/AUS-Schalter auf OFF schieben und warten, bis das Anzeigelicht erlischt.
2. Die Taste SET gedrückt halten.
3. Den AN/AUS-Schalter wieder auf ON schieben. „Fr L“ erscheint in der Senderanzeige. Dies gibt an, dass die Frequenzumstellung gesperrt wurde. Anschließend werden die gesperrte Frequenzgruppe und der gesperrte Kanal angezeigt.

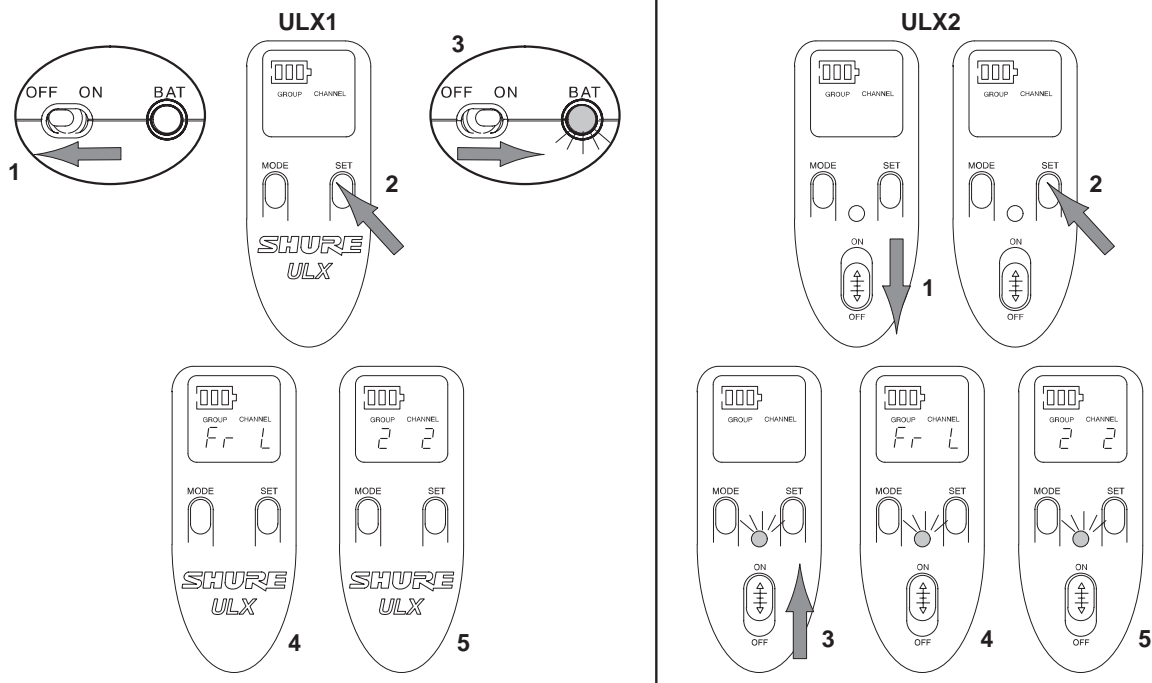


ABBILDUNG 33

Freigabe der Senderfrequenzumstellungen

1. Siehe Abbildung 34. Den AN/AUS-Schalter auf OFF schieben und warten, bis das Anzeigelicht erlischt.
2. Die Taste SET gedrückt halten.
3. Den AN/AUS-Schalter wieder auf ON schieben. „Fr UL“ erscheint in der Senderanzeige. Dies gibt an, dass die Frequenzumstellung freigegeben wurde. Anschließend werden die aktuelle Frequenzgruppe und der aktuelle Kanal angezeigt.

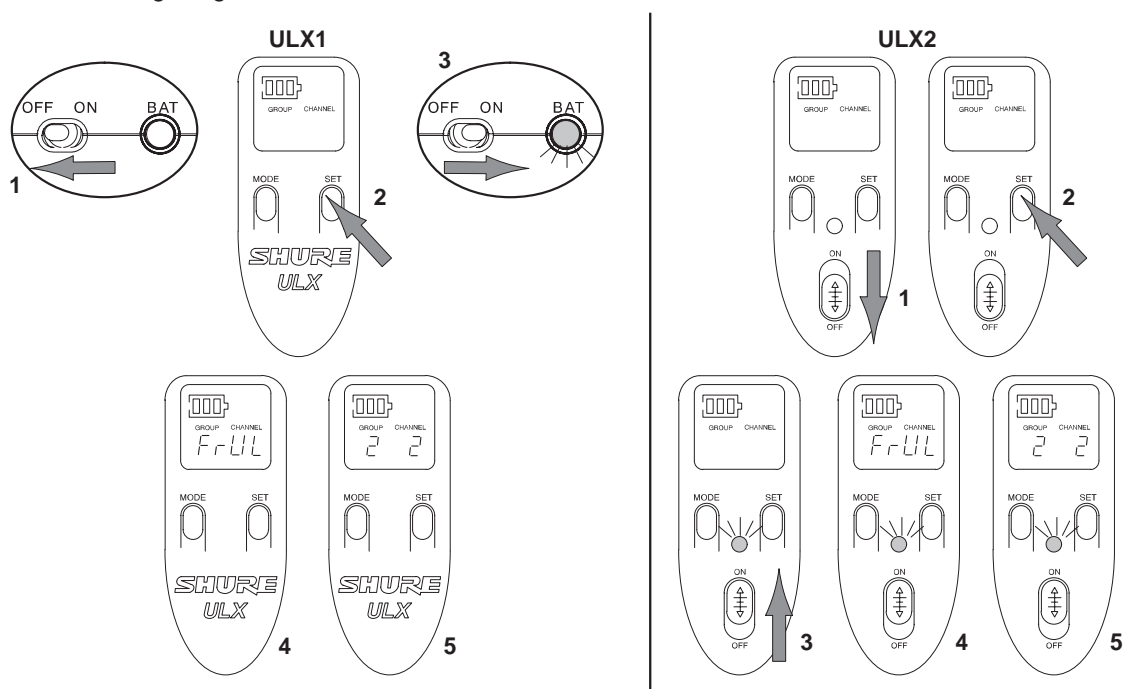


ABBILDUNG 34

Sperren des AN/AUS-Schalters

1. Den Sender anschalten, indem der AN/AUS-Schalter des Senders auf ON geschoben wird.
2. Die Taste SET gedrückt halten und gleichzeitig die Taste MODE gedrückt halten, bis „Po L“ auf der Anzeige erscheint. Siehe Abbildung 35. Diese Anzeige gibt an, dass der AN/AUS-Schalter gesperrt ist. Der Sender bleibt eingeschaltet, auch wenn der AN/AUS-Schalter auf OFF geschoben wird.

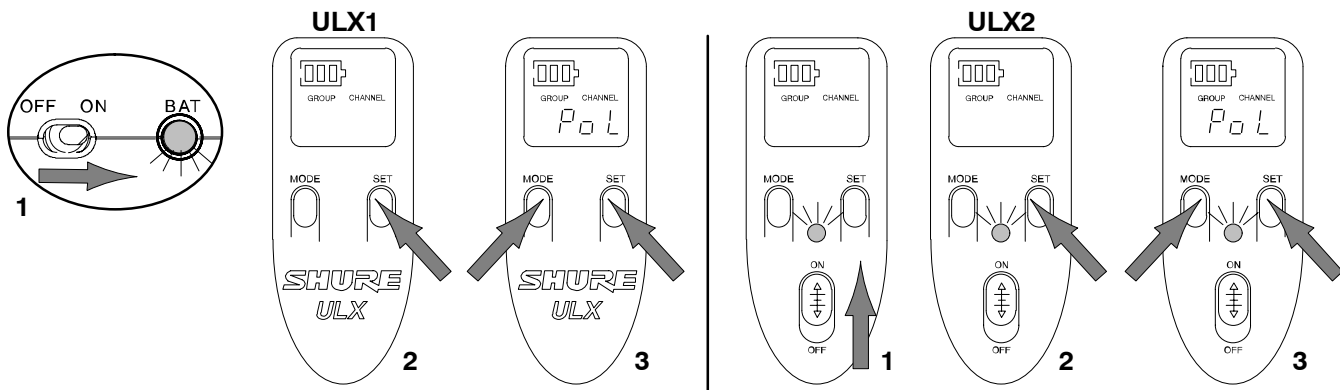


ABBILDUNG 35

Freigabe des AN/AUS-Schalters

1. Prüfen, ob der AN/AUS-Schalter in der Stellung ON ist.
2. Die Taste SET gedrückt halten und gleichzeitig die Taste MODE gedrückt halten, bis „Po UL“ auf der Anzeige erscheint. Siehe Abbildung 36. Diese Anzeige gibt an, dass der AN/AUS-Schalter freigegeben ist. Der Sender kehrt anschließend in den normalen Betriebsmodus zurück.

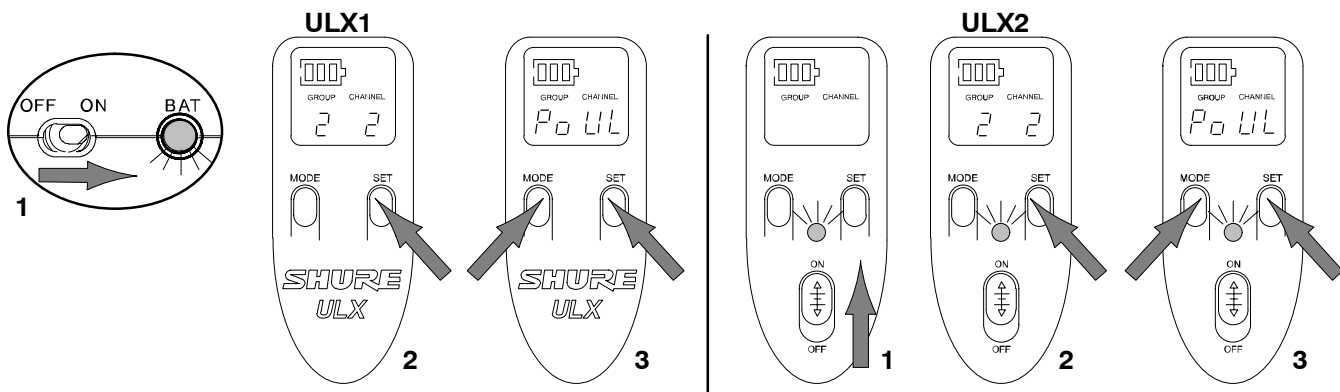


ABBILDUNG 36

ERWEITERTER PROGRAMMIERMODUS (NUR MODELLE ULXP4)

Suchen nach Frequenzgruppen

1. Die Taste SET gedrückt halten und die Taste MODE einmal drücken. Die Worte GROUP und SCAN blinken auf der Anzeige auf. Siehe die Abbildung 37.

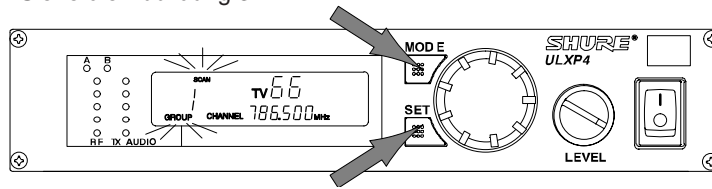


ABBILDUNG 37

2. Um den Suchlauf zu starten, den ReglerTaste eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen. Siehe die Abbildung 38. Der Empfänger beginnt automatisch alle Kanäle in allen Gruppen zu durchsuchen. Dieser Vorgang kann bis zu zwei Minuten dauern. Während dieser Zeit erscheint das „BUSY“ auf der Anzeige.

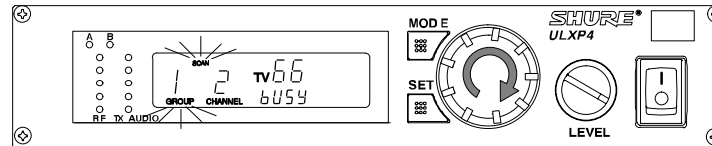


ABBILDUNG 38

3. Nachdem alle Gruppen durchsucht wurden, erscheint die Gruppe mit den meisten freien Kanälen auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 39.

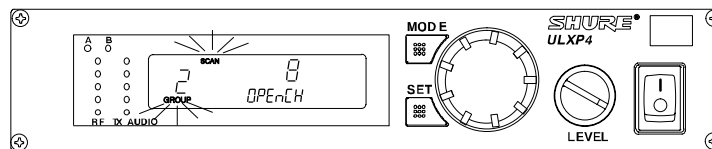


ABBILDUNG 39

4. Um den Empfänger auf die neue Gruppe abzustimmen, die Taste SET drücken. Ein freier Kanal in dieser Gruppe wird automatisch gefunden und im Hintergrund abgespeichert. Die Anzeige kehrt anschließend in den Standardmodus zurück. Siehe die Abbildung 40. Soll die empfohlene Gruppe des Empfängers nicht akzeptiert werden, den ReglerTaste nach rechts drehen, um durch die Liste der durchsuchten Gruppen zu blättern.

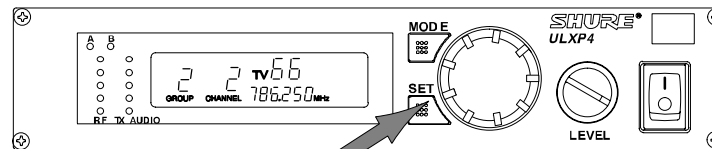


ABBILDUNG 40

Einstellen der Empfängerrauschsperrwerte

Der Rauschsperrregler des Empfängers wurde im Werk eingestellt, um optimale Leistung zu erzielen. Gewöhnlich ist keine weitere Einstellung erforderlich. Es ist allerdings möglich, den Rauschsperrregler so einzustellen, dass entweder die Audio-Signalqualität oder die Systemreichweite verbessert wird.

HINWEIS: Durch Erhöhen des Rauschsperrpegels akzeptiert der Empfänger nur Signale besserer Qualität (Stummschaltung schon bei wenig Rauschen); die Betriebsreichweite wird dadurch jedoch eingeschränkt. Durch Senken des Rauschsperrpegels werden auch Signale schlechterer Qualität durchgelassen (mehr Rauschen vor der Stummschaltung); die Betriebsreichweite wird jedoch vergrößert.

1. Die Taste SET gedrückt halten und die Taste MODE zweimal drücken. Auf der Anzeige blinkt „SQLCH“. Siehe die Abbildung 41.

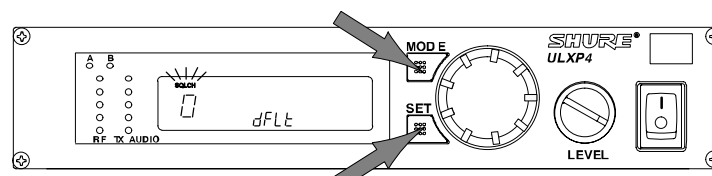


ABBILDUNG 41

- Den ReglerTaste drehen. Die neue Rauschsperrereinstellung erscheint auf der Anzeige. Siehe die Abbildung 42.

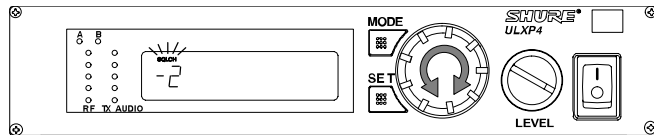


ABBILDUNG 42

- Um den neuen Rauschsperrwert zu speichern, die Taste SET drücken. Die Anzeige wird in den Sperrmodus weitergeschaltet. Siehe den folgenden Absatz „Sperren des Empfängers“. Um den Sperrmodus zu übergehen und zum Standardmodus zurückzukehren.

HINWEIS: In jeder neuen Gruppe ist der Empfänger standardmäßig immer auf den ersten Kanal eingestellt.

Sperren des Empfängers

Die Empfängerfrequenz und der Ausgangspegel des ULXP4 können gesperrt werden, um unbefugte oder versehentliche Änderungen der Einstellungen zu verhindern. Zum Zugriff auf die Sperrfunktionen wie folgt vorgehen:

- Die Taste SET gedrückt halten und die Taste MODE dreimal drücken. „Loc“ erscheint auf der Anzeige. Siehe Abbildung 43.

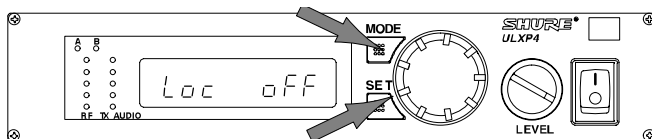


ABBILDUNG 43

- Den ReglerTaste drehen, bis ein oder beide Sperrsymbole auf der Anzeige blinken. Siehe die Abbildung 44 .

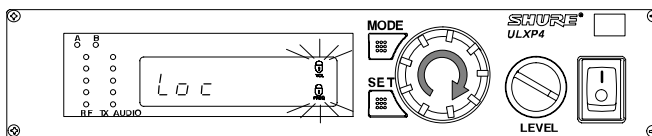


ABBILDUNG 44

- Um das bzw. die blinkenden Sperrsymbole zu aktivieren, die Taste SET drücken. Die Anzeige kehrt in den Standardmodus zurück, und das Sperrsymbol erscheint auf allen Anzeigebildschirmen. Siehe die Abbildung 45.

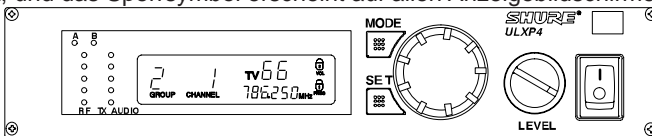


ABBILDUNG 45

Freigabe des Empfängers

Um die Empfängerfrequenz und die Ausgangspegelinstellungen des ULXP4 freizugeben, SET gedrückt halten und den ReglerTaste eine Rastung links-rechts-links drehen. Das bzw. die Sperrsymbole werden ausgeblendet. Dies gibt an, dass der Empfänger freigegeben ist. Siehe Abbildung 46.

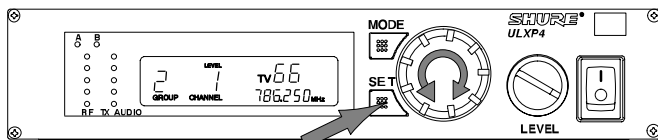


ABBILDUNG 46

HINWEIS: Wenn der Lautstärkepegel-ReglerTaste auf einen höheren Pegel eingestellt ist als der gesperrte, bleibt der Ausgangspegel gesperrt und die Lautstärkepegel-Warnanzeige blinkt auf der Empfängeranzeige. Siehe Abbildung 47. Den Lautstärkepegel-ReglerTaste gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Lautstärkepegel-Warnanzeige nicht mehr blinkt. Damit wird die Ausgangspegelinstellung freigegeben.

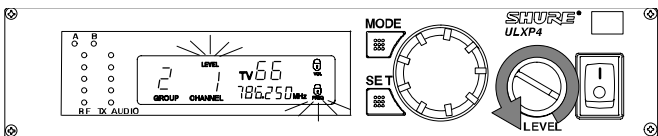


ABBILDUNG 47

INSTALLATION DES EMPFÄNGERS

ULXS4 Standardempfänger auf Tischplatte aufstellen

Um einen ULXS4 Standardempfänger auf einem Tisch oder einer anderen waagrechten Fläche zu aufzustellen, die vier selbstklebenden Gummi-Standfüße an den unteren Ecken des Empfängers anbringen und den Empfänger auf der Montagefläche aufstellen. Siehe die Abbildung 48.

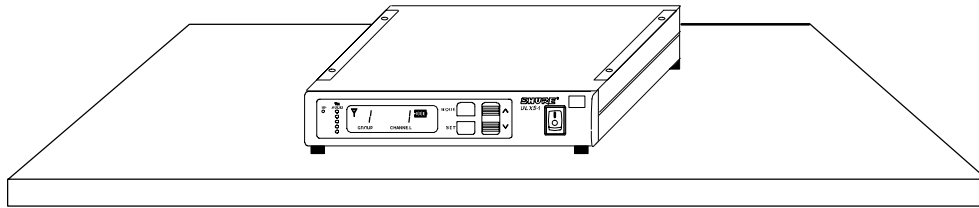


ABBILDUNG 48

HINWEIS: Der ULXS4 kann auch mit einem der als Zubehör erhältlichen Rack-Montagesätze (siehe Seite 24) in einem Rack montiert werden.

Rack-Montage eines ULXP4 Profi-Empfängers

1. Die mitgelieferten Rack-Montagewinkel über den Löchern an beiden Seiten des Empfängers ausrichten. Siehe die Abbildung 49.
2. Die Winkel mit den acht Schrauben, die mit den Montagewinkeln geliefert werden, am Empfänger befestigen.

VORSICHT: Die Schrauben nicht überdrehen. Dies kann die Platinen beschädigen.

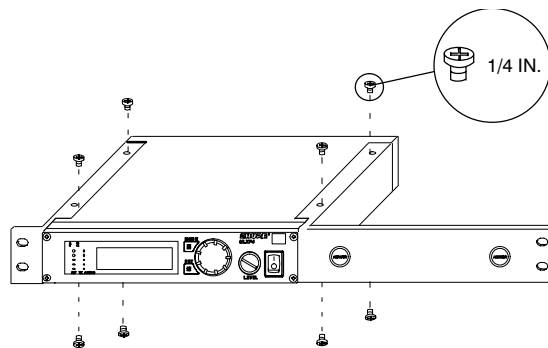


ABBILDUNG 49

3. Den Empfänger in ein 19-Zoll-Audiogeräte-Rack schieben. Siehe die Abbildung 50.
4. Die Rack-Montagewinkel mit vier Schrauben am Rack befestigen.
5. Wenn die Antennen nicht vorne montiert werden, die Kunststoffstopfen in die Halterungslöcher einsetzen.

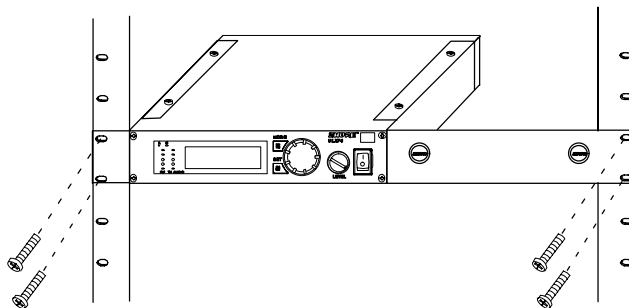


ABBILDUNG 50

Rack-Montage zweier ULXP4 Empfänger

1. Die beiden Empfänger nebeneinander ausrichten, so dass beide Frontplatten in dieselbe Richtung weisen.
2. Die mitgelieferten Spreizschienen in den Aussparungen an den oberen und unteren Kanten der Empfänger anbringen, so dass sie beide überlappen. Siehe die Abbildung 51.

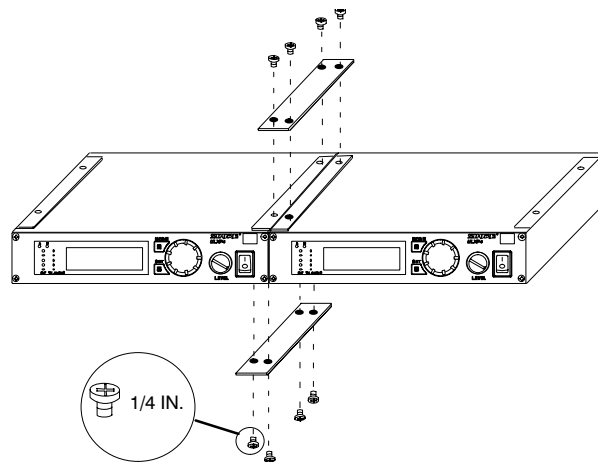


ABBILDUNG 51

3. Die Spreizschienen mit den mitgelieferten Schrauben an den Empfängern befestigen. Siehe die Abbildung 52.

VORSICHT: Die Schrauben nicht überdrehen. Dies kann die Platinen beschädigen.

4. Die mitgelieferten Rack-Montagewinkel über den Löchern in den Seiten der Empfänger ausrichten.

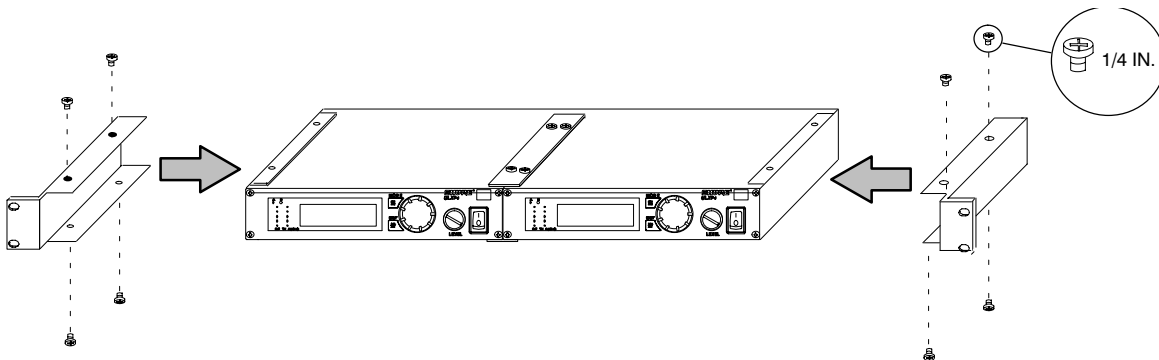


ABBILDUNG 52

5. Die Winkel mit den mitgelieferten Schrauben an den Empfängern befestigen.
6. Die verbundenen Empfänger in ein 19-Zoll-Geräte-Rack schieben. Siehe die Abbildung 53.
7. Die Winkel mit vier Schrauben an dem Rack befestigen.

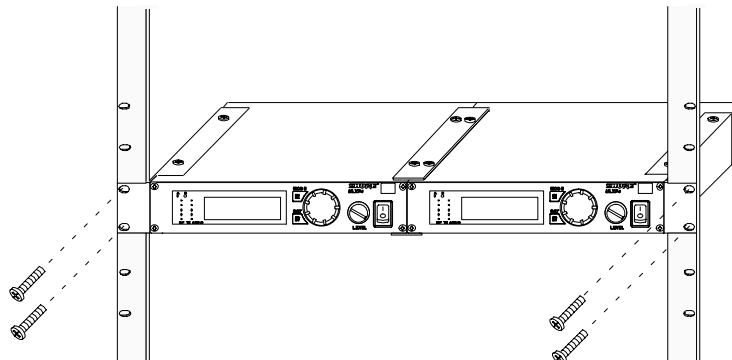


ABBILDUNG 53

HINWEISE ZUM ERREICHEN OPTIMALER LEISTUNG

- Sichtverbindung zwischen dem Sender und den Empfängerantennen aufrecht erhalten.
- Den Sender und den Empfänger nicht in der Nähe von Metall oder anderen dichten Materialien aufstellen.
- Den Empfänger nicht in der Nähe von Computern oder anderen Geräten aufstellen, die HF erzeugen, wie CD-Player, DAT-Geräte und digitale Signalprozessoren.
- Den Empfänger nicht unten in einem Geräte-Rack einsetzen, es sei denn, die Antennen sind entfernt aufgestellt.
- Die Empfängerantennenspitzen in einem Winkel von 45° voneinander wegzeigen lassen und von großen Metallgegenständen fernhalten.
- Die Empfängerantennen nicht durch Hindernisse verstellen.
- Falls die Antennen abgesetzt aufgestellt werden, muss unbedingt das passende Antennenkabel verwendet werden. Für optimale Leistung verlustarmes Koaxialantennenkabel Shure UA825 oder UA850, oder verlustarmes 50-Ohm-Kabel wie RG-8U verwenden.
- Nur Halbwellenantennen Shure UA820WB und den Antennenverstärker UA830WB gemeinsam mit einem Shure US845WB-Antennenverteilersystem für abgesetzte Aufstellung von Antennen verwenden.
- Diversity-Antennen mindestens um eine Viertelwellenlänge versetzt montieren. Das kann durch abgesetzte Aufstellung einer oder beider Halbwellenantennen mit Hilfe eines verlustarmen Shure UA825- oder UA850-Koaxialkabels und eines Antennenverstärkers Shure UA830WB gemeinsam mit einem Shure Antennenverteilersystem erzielt werden. Bei der Installation mehrerer Systeme das Shure UA844WB-Antennen/Netzverteilersystem verwenden.
- Einen Mindestabstand von 5 m zwischen Sender und Empfänger einhalten.

SPEZIFIKATIONEN

HINWEIS: Ein Verzeichnis der Frequenzen, die mit den örtlichen Vorschriften kompatibel sind, ist in dem mit dem System gelieferten Ergänzung der Bedienungsanleitung (Supplement) zu finden.

HF-Trägerfrequenzbereich

554,000 bis 865,000 MHz (verfügbare Frequenzen hängen von den örtlich geltenden Vorschriften ab). Siehe Ergänzung der Bedienungsanleitung (Systemfrequenzen).

Effektive Reichweite

100 m unter Normalbedingungen.

HINWEIS: Die tatsächliche Reichweite hängt von der HF-Signalabsorption, -reflexion und -interferenz ab.

Audiofrequenzgang

25 Hz bis 15 000 kHz ± 2 dB.

HINWEIS: Der gesamte Frequenzgang des Systems hängt vom Mikrofonelement ab.

ULX1-Sendereingang (Abbildung 53)

Anschluß:	TA4F
Eingangskonfiguration:	Unsymmetrisch, aktiv
Tatsächliche Impedanz:	18 k Bei Lavalier-Mikrofon 1M mit Instrumentenkabel
Maximaler Eingangspegel:	10 Vss (+12 dBV) für 1% Gesamtklirrfaktor bei minimaler Verstärkungseinstellung mit 1 kHz Signal
TA4F Pinkonfiguration:	Pin 1: Masse Pin 2: +5V Pin 3: Audio Pin 4 : an 20 k Ω für Masse & Audio (bei Instrumentenadapterkabeln ist Pin 4 nicht geerdet)
Spannung für Phantomspannung:	+5 V Versorgung für Mikrofonkapsel

HINWEIS: DAS LAVALIERKABEL VERBINDET PIN 3 UND 4; DAS GITARRENKABEL ERFÜLLT DIESE FUNKTION NICHT

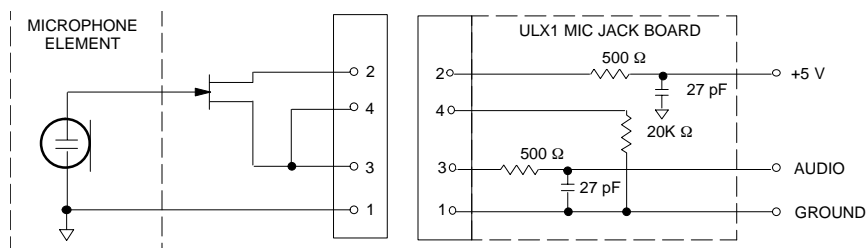


ABBILDUNG 54

ULX1–Senderausgang

Tatsächliche Impedanz:	50
Nominaler Ausgangspegel:	+10 dBm
Maximaler Ausgangspegel:	+11 dBm
Pinkonfiguration:	Mantel = Masse Mitte = Signal

ULX2–Sendereingang

Eingangskonfiguration:	Unsymmetrisch, aktiv
Tatsächliche Impedanz:	20 K
Maximaler Eingangspegel:	10 V _{ss} (+12 dBV) für 1% Gesamtklirrfaktor bei minimaler Verstärkungseinstellung und 1-kHz-Signal

ULX2–Senderausgang

Tatsächliche Impedanz:	50
Nominaler Ausgangspegel:	+10 dBm
Maximaler Ausgangspegel:	+11 dBm
Pinkonfiguration:	Mantel = Masse Mitte = Signal

ULXS4– und ULXP4–Empfängereingang

Anschluß:	Antenne	Eingang
Anschlußtyp:	BNC	CEI 320
Tatsächliche Impedanz:	50 Ω	—
Nominaler Eingangspegel:	–95 bis –30 dBm	15 Vdc
Maximaler Eingangspegel:	+6 dBm (–20 dBm empfohlen)	18 Vdc
Pinkonfiguration:	Mantel = Masse Mitte = Signal	IEC–Standard
Spannung für Remote speisung:	12 V , 150 mA max.	—

ULXS4– und ULXP4–Empfängerausgang

Anschluß:	High Z–Audio	Low Z–Audio*
Ausgangs– konfiguration:	Unsymmetrisch	Symmetrisch
Tatsächliche Impedanz:	3 kΩ	22 Ω
Nominaler Eingangspegel:	—	—
Pinkonfiguration:	Spitze = Signal Ring/ Hülse = Masse	1 = Masse 2 = Signal 3 = Signal
Spannungs–/Strom–/Phantom–speisungs–schutz?	Ja	Ja

Audio–Ausgangspegel (±38 kHz Hub, 1 kHz Klang)

XLR–Stecker (in 600 Ω Impedanz): +3.9 dBV (Leitung), –17 dBV (Mik) 6,3mm Klinkenbuchse (in 3 kΩ Impedanz): –2 dBV

Audioverstärkungseinstellungsbereich:

ULX1: 25 dB
ULX2: 25 dB

Impedanz

ULX1 (Eingang): 1 Megohm
ULXS4, ULXP4 (Ausgang): 500 Ohm unter Leitungspegel; 2000 Ohm unter Mik–Pegel.

Modulation

±38 kHz Hubkompressor–Expandersystem mit Präemphasis und Deemphasis. Siehe Ergänzung der Beidienungsanleitung.

HF–Leistungs Ausgang

ULX1, ULX2: 30 mW maximal.

Dynamikbereich

>100 dB, Bewertungskurve A.

HF-Empfindlichkeit

1,26 μ V für 12 dB SINAD (typisch).

Spiegelselektion

80 dB typisch.

Nebenwellenunterdrückung

75 dB typisch.

Grenzgeräuschdämpfung (bei 38 kHz Hub)

>105 dB, Bewertungskurve A.

Audiopolarität

Positiver Druck auf die Mikrofonmembran (oder positive Spannung auf die Spitze des Klinkensteckers WA302) erzeugt positive Spannung an Pin 2 (in bezug auf Pin 1 des niederohmigen Ausgangs) und an der Spitze des hochohmigen 6,3mm Klinkenbuchsenausgangs.

Systemverzerrung (bei \pm 38 kHz Hub, 1 kHz Modulation)

0,3% THD (Gesamtklirrfaktor) typisch.

Leistungsbedarf

ULX1, ULX2: 9V Alkalibatterie; 8,4 V Nicad optional.

ULXS4, ULXP4: 14 - 18 V DC (negative Masse), 400 mA.

Batterielebensdauer

8 bis 9 Stunden (9V Alkalibatterie).

Betriebstemperaturbereich

-20° bis 49° C

HINWEIS: Batterieeigenschaften können diesen Bereich beeinträchtigen.

Gesamtabmessungen

ULX1: 83 mm hoch x 64 mm breit x 26 mm tief

ULX2/58: 228.6 mm lang x 51 mm Durchmesser.

ULX2/BETA 58: 220.9 mm lang x 51 mm Durchmesser.

ULX2/SM86: 213 mm lang x 49 mm Durchmesser.

ULX2/87, ULX2/BETA 87: 223.5 mm lang x 51 mm Durchmesser.

ULX4S: 43 mm hoch x 214 mm breit x 163 mm tief

ULX4P: 43 mm hoch x 214 mm breit x 172 mm tief

Nettogewicht

ULX1: 79 g ohne Batterie.

ULX2/58, ULX2/BETA 58: 289 g ohne Batterie.

ULX2/SM86: 251 g ohne Batterie.

ULX2/87, ULX2/BETA 87: 258 g ohne Batterie.

ULXS4: 1049 g


ULXP4: 1105 g

ZERTIFIZIERUNG

Sender ULX1, ULX2: Typenzulassung unter FCC Teile 74 und 90. IC–Zertifizierung in Kanada unter RSS-123 und RSS-102.

Übereinstimmung mit europäischen ETSI–Normen EN-300 422, Teile 1 und 2, und ETS 301 489, Teile 1 und 9.

Empfänger ULX4S, ULX4P: Genehmigt unter der Übereinstimmungserklärungsvorschrift von FCC Teil 15A. Zugelassen durch die IC in Kanada unter RSS-123. Entspricht den europäischen ETSI–Normen ETS 301 489, Teile 1 und 9.

Die Shure Sender ULX1 und ULX2 entsprechen den Grundanforderungen der europäischen R&TTE–Richtlinie 99/5/EC und sind zum Tragen des CE–Zeichens berechtigt. **CE** O682 

Die Shure Empfänger ULXS4 und ULXP4 entsprechen den Grundanforderungen der europäischen R&TTE–Richtlinie 99/5/EC und sind zum Tragen des CE–Zeichens berechtigt. **CE**

Entspricht den Anforderungen für elektromagnetische Verträglichkeit von Australien, ist berechtigt zur C–Tick–Kennzeichnung.

Netzteil PS40: Entspricht dem Sicherheitsstandard UL1310. Kanada/CSA 22 2 Nr. 223.

Netzteil PS40AR: Entspricht dem Sicherheitsstandard IEC60065. Zulassung TÜV Rheinland Argentina, S.A. No. RA2681022.

Netzteil PS40AZ: Entspricht dem Sicherheitsstandard AS/NZS60065:2003 (Q050515)

Netzteil PS40E: Entspricht dem Sicherheitsstandard EN 60950.

Netzteil PS40UK: Entspricht dem Sicherheitsstandard EN 60950 und BS 7002.

ERSATZTEILE

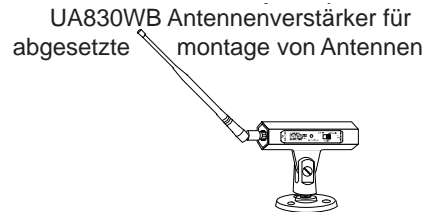
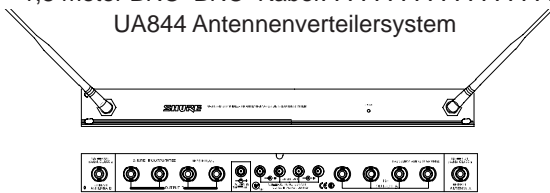
Wechselstromadapter (120 V AC, 60 Hz)	PS40
Wechselstromadapter (220 V AC, 50 Hz)	PS40AR
Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz)	PS40AZ
Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, Eurostecker)	PS40E
Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, UK)	PS40UK
Wechselstromadapter (100 V AC, 50/60 Hz)	PS40J
SM58 Kapsel mit Grill (ULX2/58)	RPW112
BETA 58 Kapsel mit Grill (ULX2/BETA 58)	RPW118
SM86 Kapsel mit Grill (ULX2/SM86)	RPW114
SM87A Kapsel mit Grill (ULX2/87)	RPW116
BETA 87A Kapsel mit Grill (ULX2/BETA 87A)	RPW120
BETA 87C Kapsel mit Grill (ULX2/BETA 87C)	RPW122
Mattsilber-Grill für SM58	RK143G
Mattsilber-Grill für SM86	RPM266
Mattsilber-Grill für BETA 58A	RK265G
Mattsilber-Grill für BETA 87A	RK312
Mattsilber-Grill für BETA 87C	RK312
Schwarzer Grill für SM87A	RK214G
Schwarzer Grill für BETA 58A	RPM323G
Schwarzer Grill für BETA 87A und BETA 87C	RPM324G
Gürtelclip	44A8013A
Viertelwellenantenne (554 - 698 MHz)	95A8699
Viertelwellenantenne (748 - 865 MHz)	95B8699
Halbwellenantenne (748 - 865 MHz)	95A8783
Halbwellenantenne (662 - 698 MHz)	95C8783
Halbwellenantenne (554 - 590 MHz)	95D8783

MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

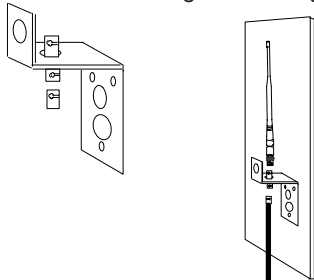
Mikrofonständeradapter (ULX2)	WA371
Griff-/Schalterabdeckung (ULX2)	WA555
Reißverschlusstasche (ULX1)	26A13
Reißverschlusstasche (ULX2)	26A14
Schraubenzieher	80A498

SONDERZUBEHÖR

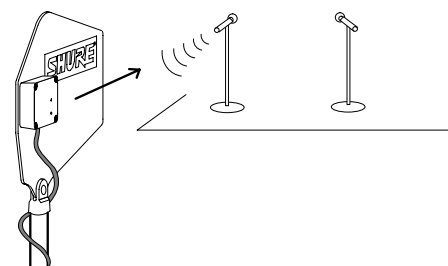
Antennenweiche/Kombinator-Kit	UA220
UHF-Aufholverstärker	UA830WB
UHF-gespeiste Richtantenne	UA870WB
UHF-Aktive Antennenweiche mit Spannungversorgung für bis zu vier Empfänger (U.S.A.)	UA844US
UHF-Aktive Antennenweiche mit Spannungversorgung für bis zu vier Empfänger (Europa)	UA844E
UHF-Aktive Antennenweiche mit Spannungversorgung für bis zu vier Empfänger (UK)	UA844UK
Viertelwellenantenne (748-865 MHz)	UA400A
Viertelwellenantenne (554-698 MHz)	UA400B
Halbwellenantenne (774-865 MHz)	UA820A
Halbwellenantenne (662-698 MHz)	UA820C
Halbwellenantenne (554-590 MHz)	UA820D
Halbwellenantenne (746-784 MHz)	UA820E
33 meter BNC-BNC-Kabel	UA8100
1,8 meter BNC-BNC-Kabel	UA806



UA505 UHF Montageset für abgesetzte Antennen



AU870WB UHF Aktive Richtantenne



Antennen–Rack–Panel	UA440
Antennen–Frontmontagesatz	UA600
Montagesatz für abgesetzte Antenne mit BNC Adapter	UA505
Rackmontagesatz für einen einzelnen Empfänger (nur bei ULXP4 im Lieferumfang enthalten)	UA506
Rackmontagesatz für zwei Empfänger (nur bei ULXP4 im Lieferumfang enthalten)	UA507
Empfängerstavi	WA595
Tragekoffer	WA610
Mikrofonadapterkabel (XLR)	WA310

BATTERIELEBENSDAUER

Shure empfiehlt die ausschließliche Verwendung von 9V Alkali- oder Lithium-Batterien für die Sender ULX1 und ULX2. Die typische Lebensdauer der meisten handelsüblichen 9V Batterien sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Um detaillierte Informationen zur Batterieleistung zu erhalten, den Händler oder die Shure Kundendienstabteilung unter der Rufnummer 1-800-516-2525 (7:30 bis 16:00, CST, nur innerhalb der U.S.A.) zu Rate ziehen. In Europa ++ 49 (7131) 72140 anrufen; andere internationale Benutzer können Shure in den U.S.A. unter der Rufnummer ++1 (847) 600-2000 erreichen.

HINWEIS: Batterien, die über ein Jahr lang oder in übermäßig heißen Umgebungen gelagert werden, können eine höhere Ausfallsrate aufweisen.

HINWEIS: Werden wiederaufladbare Batterien verwendet, so darf der Nennwert in voll geladenem Zustand nicht über 9 V liegen (z. B. nicht 9,6 V).

ULX-Sender verwenden einen DC-DC Konverter, der mindestens 6V für den Betrieb erfordert. Wenn die Batterie diese Schwellspannung nicht erbringt, funktioniert der Sender nicht.

NICHT AUFLADBARE BATTERIEN	TYPISCHE BATTERIELEBENSDAUER MIT ULX-SENDERN	EMPFOHLEN ZUR VERWENDUNG MIT ULX-SENDERN?
Lithium	21 Stunden	Ja
Alkali	8 Stunden	Ja
Kohlenstoff-Zink	5 Stunden	Nein

STÖRUNGSSUCHE

Mögliche Fehlerquellen und deren Lösungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Wenn sich ein Problem nicht beheben lässt, den Händler oder die Shure-Kundendienstabteilung unter der Nummer 1-800-516-2525 (7.30 Uhr bis 16.00 Uhr CST, nur innerhalb der U.S.A.) zu Rate ziehen. In Europa ++ 49 (7131) 72140 anrufen; andere internationale Benutzer können Shure in den U.S.A. unter der Rufnummer ++1 (847) 600-2000 erreichen.

PROBLEME	ANZEIGELAMPENSTATUS		LÖSUNGEN
	EMPFÄNGER ULXS4 ULX4P	SENDER ULX1 ULX2	
Kien Ton.			<ul style="list-style-type: none"> Den AN/AUS-Schalter des Senders in die Stellung „AN“ (ON) schieben. Sicherstellen, dass die Batterie korrekt eingelegt wurde (+/- Batteriepole müssen zu den Anschlussklemmen des Senders passen). Eine neue Batterie einlegen.
			<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass der Wechselstromadapter des Empfängers sicher an eine Netzsteckdose und an den Gleichstromeingang auf der Rückseite des Empfängers angeschlossen ist. Sicherstellen, dass die Netzsteckdose stromführend ist und die richtige Spannung hat.
			<ul style="list-style-type: none"> Darauf achten, dass der Empfänger an der Steckdose angeschlossen ist, und dass der AN/AUS-Schalter des Senders in der Stellung „ON“ ist. Sicherstellen, dass der Sender und der Empfänger auf dieselbe Frequenz eingestellt sind. Die Empfängerantennen in einem Winkel von 45° von der Senkrechten voneinander wegzeigen lassen. Den Empfänger von nahen Metallgegenständen wegrücken. • Hindernisse wegräumen und versuchen, den Funkweg mit „optischer Sicht“ zwischen Sender und Empfänger aufrecht zu erhalten. Den Sender näher beim Empfänger aufstellen.

PROBLEME	ANZEIGELAMPENSTATUS EMPFÄNGER ULXS4 ULX4P SENDER ULX1 ULX2	LÖSUNGEN
Kein oder nur schwacher Ton.	<p>The diagrams show the receiver (ULXS4/ULX4P) and transmitter (ULX1/ULX2) status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangsverstärkung (Gain) am Sender erhöhen, bis die Sender–Audiospitzenwert (Audio Peak)–LED bei lauten Spitzenwerten flackert. Spitzenwerten flackert. Den Lautstärkepegelsteller des Empfängers höher drehen. Den Kabelanschluss zwischen Empfänger und Mischpult prüfen.
Der Audiopegel vom Empfänger unterscheidet sich vom Pegel einer über Kabel angeschlossenen Gitarre oder eines Mikrofons.	<p>The diagrams show the receiver and transmitter status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangsverstärkung (Gain) am Sender entsprechend der angeschlossenen Gitarre nachjustieren, um unterschiedliche Ausgangspegel zu vermeiden. Den Empfänger–Lautstärkepegel nach Bedarf einstellen.
Der Audiopegel ändert sich, wenn Gitarren ausgetauscht werden.	<p>The diagrams show the receiver and transmitter status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangsverstärkung (Gain) am Sender entsprechend der angeschlossenen Gitarre nachjustieren, um unterschiedliche Ausgangspegel zu vermeiden.
Die Verzerrung nimmt allmählich zu.	<p>The diagrams show the receiver and transmitter status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Batterie des Senders ersetzen.
Rauschimpulse, Verzerrungen oder, andere Hochfrequenzsignale unterbrechen die Übertragung.	<p>The diagrams show the receiver and transmitter status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wenn bei ausgeschaltetem Sender Rauschen auftritt, nahe Hochfrequenzquellen z.B. andere Drahtlossysteme, CB–Funkgeräte usw., suchen und entfernen bzw. ausschalten. Ein Drahtlossystem verwenden, das mit einer anderen Frequenz betrieben wird.
Kurze Aussetzer der Übertragung, wenn der Sender auf der Bühne bewegt wird. (Drop Outs).	<p>The diagrams show the receiver and transmitter status LEDs. In the receiver, the RF and TX AUDIO LEDs are dim, while the A and B LEDs are bright. In the transmitter, the TX LED is dim, and the TX AUDIO LED is bright. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Den Empfänger an einem anderen Ort aufstellen und eine Begehung des Einsatzbereichs durchführen. Wenn sich Tonausfälle nicht beseitigen lassen, müssen „tote“ Punkte markiert und während der Vorstellung gemieden werden.
Empfänger– oder Sender–LCD zeigt E000 oder F000 oder ähnlichen Code anstelle der Gruppe und des Kanals an.	<p>The diagrams show the LCD displays for the receiver and transmitter. The receiver LCD shows 'E0 00' for the group and channel, and 'TV 66' and '786.250 MHz' for the frequency and mode. The transmitter LCD shows 'E0 00' for the group and channel. The battery level indicator shows a low charge.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Empfänger oder Sender ist im Masterlisten–Modus. Zum Aufrufen oder Beenden der Masterliste, den Knopf SET ungefähr 10 Sekunden lang gedrückt halten oder bis sich die Anzeige ändert.

LIZENZINFORMATIONEN

Nicht ausdrücklich von Shure Incorporated genehmigte Änderungen oder Modifikationen können den Entzug der Betriebsgenehmigung für das Gerät zur Folge haben. Das Erlangen einer Lizenz für drahtlose Shure-Mikrofonsysteme obliegt dem Benutzer. Die Erteilung einer Lizenz hängt von der Klassifizierung und Anwendung durch den Benutzer sowie von der ausgewählten Frequenz ab. Shure empfiehlt dem Benutzer dringend, sich vor der Auswahl und Bestellung von Frequenzen mit der zuständigen Fernmelde-/Regulierungsbehörde hinsichtlich der ordnungsgemäßen Zulassung in Verbindung zu setzen.

WICHTIG!

HINWEIS: DIESES GERÄT KANN MÖGLICHERWEISE AUF EINIGEN FREQUENZEN ARBEITEN, DIE IN IHREM GEBIET NICHT ZUGELASSEN SIND. WENDEN SIE SICH BITTE AN DIE ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE, UM INFORMATIONEN ÜBER ZUGELASSENE FREQUENZEN FÜR DRAHTLOSE MIKROFONPRODUKTE IN IHREM GEBIET ZU ERHALTEN.

Frequenzbereich der ULX Serie: 554 MHz–865 MHz

Zulassung: Es ist zu beachten, dass in einigen Gebieten für den Betrieb dieses Geräts u.U. eine behördliche Zulassung erforderlich ist. Wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde, um Informationen über mögliche Anforderungen zu erhalten.

UNBESCHRÄNKTE ZWEIJÄHRIGE GEWÄHRLEISTUNG

Shure Incorporated („Shure“) garantiert hiermit, dass alle Mikrofonkapseln und Gehäuseteile für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Kaufdatum und alle Senderteile für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Kaufdatum keine Material- oder Verarbeitungsfehler aufweisen. Nach seinem Ermessen wird Shure ein schadhaftes Produkt reparieren oder umtauschen und Ihnen umgehend zurücksenden oder den Kaufpreis erstatten. Den Kaufbeleg zur Bestätigung des Kaufdatums aufbewahren und bei einem Garantieanspruch einsenden.

Wenn sich das Produkt innerhalb der Gewährleistungsfrist als schadhaft erweist, das Gerät wieder sorgfältig verpacken, versichern und portofrei einsenden an:

Shure Incorporated
Attention: Service Department
5800 W. Touhy Avenue
Niles, Illinois 60714-4608 U.S.A.

Außerhalb der Vereinigten Staaten das Produkt an Ihren Händler oder die zuständige Vertragskundendienstzentrale einsenden.

Diese Garantie gilt nicht bei unsachgemäßer Behandlung oder vorsätzliche Beschädigung des Produkts, Einsatz nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen von Shure oder nicht berechtigter Reparatur. Alle stillschweigenden GARANTIEN DER HAN-DELSFÄHIGKEIT oder EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK sind ausgeschlossen und Shure haftet nicht für zufällige, besondere oder Folgeschäden, die durch den Einsatz bzw. der fehlenden Verfügbarkeit dieses Produkts entstehen. Einige Staaten gestatten die Einschränkung des Zeitraums für stillschweigende Garantien nicht; die Einschränkung bzw. der Ausschluss der zufälligen oder Folgeschäden trifft daher auf Sie u.U. nicht zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte Rechtsmittel; je nach Gesetzeslage können Sie auch noch andere Rechte haben.

DIESE GEWÄHRLEISTUNG SETZT ALLE MIT DIESEM PRODUKT MITGELIEFERTEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUßER KRAFT.

EU DECLARATION OF CONFORMITY

We, **Shure Incorporated**
of **222 Hartrey Avenue**
Evanston, IL 60202-3696, U.S.A

Declare under our sole responsibility that the following products

Model:	<u>ULX1</u>	Description:	<u>Transmitter, Body Pack</u>
Model:	<u>ULX2</u>	Description:	<u>Transmitter, Handheld</u>
Model:	<u>ULXS4</u>		<u>Receiver, Diversity</u>
Model:	<u>ULXP4</u>		<u>Receiver, Diversity</u>
Model:	<u>ULXP4D</u>		<u>Dual Receiver, Diversity</u>
Model:	<u>PS40E, PS40UK</u>	Description:	<u>AC/DC Power Adapter</u>

Conforms to the essential requirements and other relevant provisions of the R&TTE Directive (1999/5/EC).

The products comply with the following product family, harmonized or national standards:

ULX1, ULX2, ULXS4, ULXP4, and ULXP4D:
EN 300 422-1 V1.2.2 08-2000 EN 300 422-2 V1.2.1 08-2000
EN 301 489-1 V1.2.1 08-2000 EN 301 489-9 V1.1.1 09-2000

PS40E, PS40UK: EN 60950

Manufacturer: Shure Incorporated

Signed *Craig Kozokar* Date APRIL 3, 2002

Name, Title Craig Kozokar
Project Engineer, Corporate Quality, Shure Incorporated

European Contact: Shure Europe GmbH
Wannenäcker Str. 28, 74078 Heilbronn, Germany
Phone: 49-7131-7214-0, Fax: 49-7131-7214-14



SHURE Incorporated <http://www.shure.com>
Vereinigte Staaten, Kanada, Lateinamerika, Karibik:
5800 W. Touhy Avenue, Niles, IL 60714-4608, U.S.A.
Telefon: ++1-847-600-2000 US-Fax: ++1-847-600-1212
Internationales Fax: ++1-847-600-6446
Europa, Nahost, Afrika:
Shure Europe GmbH, Telefon: ++49 (7131) 7214-0 Telefax: ++49-7131-721414
Asien, Pazifik:
Shure Asia Limited, Telefon: ++852 (2893) 4290 Telefax: ++852-2893-4055